



Statistische Berichte



Kennziffer: B III 4 - j/20

Oktober 2021

Personal und Habilitationen an Hochschulen in Hessen im Jahr 2020

Stand: 1. Dezember 2020

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Peter Bonk 0611 3802-319

E-Mail hochschulstatistik@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/agb-und-impressum/agb>

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Abkürzungen	3
I. Grundlagen und Methoden	3
1. Zweck, Art und Umfang der Erhebungen	3
2. Rechtsgrundlagen	3
3. Erläuterung der Begriffe	4
II. Abbildungen	
1. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Personalgruppen	9
2. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen	9
3. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Altersgruppen	10
4. Habilitiertes wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Geschlecht und Alter zum Zeitpunkt der Habilitation	10
5. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 1990, 1995, 2000 und 2005 bis 2020	11
III. Tabellenteil	
Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken	
1. Zeitreihe: Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 1990, 1995, 2000 und 2005 bis 2020	11
2. Übersicht: Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Geschlecht und Hochschularten	12
3. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten	13
4. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten	17

	Seite
5. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Personalgruppen und Hochschularten	21
6. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Personalgruppen und Hochschularten	25
7. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Personalgruppen, Altersgruppen und Hochschularten	29
8. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Altersgruppen und Hochschularten	31
9. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Art des höchsten Hochschulabschlusses, Alter zum Zeitpunkt des höchsten Hochschulabschlusses und Hochschularten	33
10. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach höchstem Hochschulabschluss und Hochschulen	36
 Habilitationen	
11. Zeitreihe: Erfolgreich abgeschlossene Habilitationsverfahren an Hochschulen in Hessen seit 1990 nach Hochschulen	40
12. Erfolgreich abgeschlossene Habilitationsverfahren an Hochschulen in Hessen 2020 nach Fächergruppen und Hochschulen	41
 IV. Anhang	
Zuordnung der Lehr- und Forschungsbereiche zu den Fächergruppen	42

Abkürzungen

i	=	insgesamt
m	=	männlich
w	=	weiblich
FB	=	Fachbereich
LA	=	Lehramt
FH	=	Fachhochschule
HS	=	Hochschule
U	=	Universität

I. Grundlagen und Methoden

1. Zweck, Art und Umfang der Erhebungen

Die **Erhebung des Personals an Hochschulen** wird auf der Grundlage des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG) jährlich zum 1. Dezember durchgeführt. Es handelt sich um eine Befragung der Verwaltung über das an den Hochschulen und Hochschulkliniken tätige Personal (wissenschaftliches bzw. künstlerisches Personal, Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal). Zweck der Erhebung ist es, Angaben über das Hochschulpersonal nach Art der Tätigkeit, Beschäftigungsverhältnis, fachlicher und organisatorischer Zugehörigkeit sowie gegebenenfalls Informationen über den höchsten Hochschulabschluss und die 1. Ernennung zur Professorin oder zum Professor zu gewinnen.

Die **Erhebung der Habilitierten** wird auf der Grundlage des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG) jährlich durchgeführt. Es handelt sich um eine Erhebung über die im Berichtsjahr Habilitierten. Die Auskünfte sind aus den Unterlagen der Verwaltung zu erteilen. Zweck der Erhebung ist es, Angaben für die Habilitierten bezüglich Ihres Alters und Geschlechts sowie über ihre Staatsangehörigkeit, den Zeitpunkt der Habilitation, die Art des Dienst- und Beschäftigungsverhältnisses sowie die fachliche und organisatorische Zugehörigkeit zu gewinnen.

Die Angaben aus den oben genannten Erhebungen werden von den für Bildungspolitik und Bildungsplanung zuständigen Landes- und Bundesbehörden zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt und dienen auch zur Information von zahlreichen anderen Nutzerinnen und Nutzern hochschulstatistischer Ergebnisse aus dem Bereich des Bildungswesens und der Öffentlichkeit.

2. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung des Hochschulpersonals bzw. der Habilitierten ist das Hochschulstatistikgesetz (HStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BstatG). Erhoben werden die Angaben zu § 3 Absatz 4 und 5 HStatG (Hochschulpersonal) bzw. § 3 Absatz 3 HStatG (Habilitierte).

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 10 Absatz 1 HStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 10 Absatz 2 HStatG sind die Leitungen der in § 2 Nummer 1 HStatG genannten Einrichtungen auskunftspflichtig. Nach § 10 Absatz 4 HStatG sind die Auskünfte aus den Unterlagen dieser Einrichtungen zu erteilen. Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

3. Erläuterung der Begriffe

Hochschulen

Als **Hochschulen** werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen mit Standorten in Hessen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sind mehrere Standorte in Hessen vorhanden, werden die Ergebnisse in diesem Statistischen Bericht zusammengefasst dargestellt. Die Personaldaten der FOM Hochschule für Oekonomie & Management in Frankfurt und Kassel, der ISM International School of Management Dortmund in Frankfurt sowie der Internationalen Hochschule Erfurt in Frankfurt werden von den für die Hauptstandorte zuständigen Statistischen Landesämtern (Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Thüringer Landesamt für Statistik) erhoben und veröffentlicht.

Die einzelnen Hochschulen werden zu Hochschularten zusammengefasst:

Universitäten dienen der Weiterentwicklung der Wissenschaften und der Vermittlung der wissenschaftlichen Ausbildung. Sie bilden den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs heran. Zu den sieben Universitäten in Hessen zählen nach dem Hessischen Hochschulgesetz (HHG):

- EBS Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden und Oestrich-Winkel (Priv.)
- Frankfurt School of Finance & Management (Priv.)
- Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Justus-Liebig-Universität Gießen
- Philipps-Universität Marburg
- Technische Universität Darmstadt
- Universität Kassel in Kassel und Witzenhausen

Theologische Hochschulen sind kirchliche, philosophisch-theologische Hochschulen ohne die theologischen Fachbereiche der Universitäten. In Hessen gibt es sechs theologische Hochschulen:

- Evangelische Hochschule Tabor in Marburg (Priv.)
- Freie Theologische Hochschule Gießen (FTH) (Priv.)
- Lutherische Theologische Hochschule Oberursel (Taunus) (ev)
- Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main (rk)
- Theologische Fakultät Fulda (rk)
- Theologische Hochschule Ewersbach in Dietzhölztal (Priv.)

Kunsthochschulen bilden den künstlerischen Nachwuchs heran. Sie haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Inhalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Die Kunsthochschulen in Hessen sind:

- Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main
- Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main
- Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule) in Frankfurt am Main

Fachhochschulen (FH) (Hochschulen für angewandte Wissenschaften – HAW) vermitteln durch anwendungsbezogene Lehre eine auf den Erkenntnissen der Forschung beruhende Ausbildung. Sie fördern die Erschließung wissenschaftlicher Erkenntnisse für die Praxis. In Hessen gab es im Jahr 2020 18 Fachhochschulen:

- accadis Hochschule Bad Homburg (Priv.)
- CVJM-Hochschule in Kassel (Priv.)
- DIPLOMA Hochschule in Bad Sooden-Allendorf und Kassel (Priv.)
- Evangelische Hochschule Darmstadt in Darmstadt und Schwalmstadt
- FOM Hochschule für Oekonomie & Management in Frankfurt und Kassel (Priv.)
- Frankfurt University of Applied Sciences
- Hochschule Darmstadt University of Applied Sciences in Darmstadt und Dieburg
- Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung (Priv.) in Bad Hersfeld

- Hochschule Fresenius in Frankfurt, Idstein und Wiesbaden (Priv.)
- Hochschule Fulda University of Applied Sciences
- Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft in Frankfurt (Priv.)
- Hochschule Geisenheim University
- Hochschule RheinMain University of Applied Sciences Wiesbaden und Rüsselsheim
- ISM International School Dortmund in Frankfurt (Priv.)
- Internationale Hochschule Erfurt in Frankfurt (Priv.)
- Provdavis School of International Management and Technology in Frankfurt am Main (Priv.)
- Technische Hochschule Mittelhessen University of Applied Sciences in Gießen, Friedberg und Wetzlar
- Wilhelm Büchner Hochschule in Darmstadt (Priv.)

Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen der Länder und des Bundes. Sie bilden Beamtenanwärterinnen und Beamtenanwärter für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes aus. In Hessen sind dies:

- Archivschule Marburg
- Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg an der Fulda
- Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV) in Gießen, Kassel, Mühlheim am Main, Wiesbaden
- Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (HS Bund):
 - FB Kriminalpolizei in Wiesbaden
 - FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel
 - FB Wetterdienst in Langen

Hochschulkliniken

Zusätzlich zu den nach Landesrecht anerkannten Hochschulen werden Daten von den Hochschulkliniken erhoben. Um eine Zuordnung zu den Kernuniversitäten zu ermöglichen, werden die Ergebnisse des Universitätsklinikums Gießen und Marburg getrennt nach Standorten veröffentlicht.

In Hessen gibt es zwei Universitätskliniken:

- Universitätsklinikum Frankfurt
- Universitätsklinikum Gießen und Marburg (Priv.)

Personal

Die Erhebung umfasst das gesamte am Erhebungsstichtag (1. Dezember) an Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal, auch soweit kein Anstellungsverhältnis zum Land oder zur Hochschule bzw. Hochschulklinikum besteht. Dabei wird grundsätzlich zwischen dem **wissenschaftlichen und künstlerischen Personal** sowie dem **nichtwissenschaftlichen (Verwaltungs-, technischen und sonstigen) Personal** unterschieden. Die zusätzliche Differenzierung nach den Aufgaben in der Hochschule führt zu einer Gliederung des Personals in vier Hauptgruppen:

- das hauptberuflich tätige wissenschaftliche und künstlerische Personal
- das nebenberuflich tätige wissenschaftliche und künstlerische Personal
- das hauptberuflich tätige nichtwissenschaftliche Personal
- das nebenberuflich tätige nichtwissenschaftliche Personal

wobei zum Teil unterschiedliche Merkmale erhoben werden.

Das **hauptberuflich tätige wissenschaftliche und künstlerische Personal** wird durch die Regelungen im Hochschulrahmengesetz bundeseinheitlich bestimmt. In der Statistik ist es vier Gruppen zugeordnet:

- Professorinnen und Professoren

- Dozentinnen und Dozenten sowie Assistentinnen und Assistenten
- Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben

Die **Professorinnen und Professoren** nehmen die ihrer Hochschule jeweils obliegenden Aufgaben in Wissenschaft und Kunst, Forschung und Lehre in ihren Fächern nach näherer Ausgestaltung ihres Dienstverhältnisses selbstständig wahr. Zu den Professorinnen und Professoren zählen auch Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren sowie hauptberufliche Gastprofessorinnen und Gastprofessoren.

Als **Dozentinnen und Dozenten sowie Assistentinnen und Assistenten** werden in der Bundesstatistik Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer (außer den Professorinnen und Professoren) und Nachwuchskräfte für die Laufbahn der Hochschullehrerin und des Hochschullehrers zusammengefasst. Im Einzelnen handelt es sich vor allem um:

- Hochschuldozentinnen und Hochschuldozenten
- Wissenschaftliche bzw. künstlerische Assistentinnen und Assistenten

Die **Hochschuldozentinnen und Hochschuldozenten** nehmen die an ihrer Hochschule in Wissenschaft und Kunst, Forschung und Lehre jeweils obliegenden Aufgaben nach näherer Ausgestaltung ihres Dienstverhältnisses selbstständig wahr.

Die **wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Assistentinnen und Assistenten** haben wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre zu erbringen, die auch dem Erwerb einer weiteren wissenschaftlichen Qualifikation förderlich sind. Entsprechend ihren Fähigkeits- und Leistungsständen ist ihnen ausreichend Zeit zu eigener wissenschaftlicher Arbeit zu geben. Zu ihren wissenschaftlichen Dienstleistungen gehört es auch, den Studierenden Fachwissen und praktische Fertigkeiten zu vermitteln und sie in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden zu unterweisen. Im Bereich der Medizin gehören zu den wissenschaftlichen Dienstleistungen auch Tätigkeiten in der Krankenversorgung. Die wissenschaftlichen Assistentinnen und Assistenten sind einer Professorin oder einem Professor zugeordnet und nehmen ihre Aufgaben unter deren oder dessen fachlicher Verantwortung wahr. Entsprechende Regelungen gelten für **künstlerische Assistentinnen und Assistenten**.

Zu den **wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** gehören:

- Akademische Rätinnen und Räte, Oberrätinnen und Oberräte, Direktorinnen und Direktoren
- Wissenschaftliche bzw. künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Angestelltenverhältnis

Die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die den Fachbereichen, den wissenschaftlichen Einrichtungen oder den Betriebseinheiten zugeordneten Beamtinnen und Beamten sowie Angestellten, denen wissenschaftliche Dienstleistungen obliegen. Zu den wissenschaftlichen Dienstleistungen gehört es auch, den Studierenden Fachwissen und praktische Fertigkeiten zu vermitteln und sie in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden zu unterweisen, soweit dies zur Gewährleistung des erforderlichen Lehrangebots notwendig ist. Im Bereich der Medizin gehören zu den wissenschaftlichen Dienstleistungen auch Tätigkeiten in der Krankenversorgung. Hauptberuflich an der Hochschule tätige Personen mit ärztlichen, zahnärztlichen oder tierärztlichen Aufgaben, die nicht Professorin oder Professor oder Hochschuldozentin oder Hochschuldozent sind, sind in der Regel dienst- und mitgliedschaftsrechtlich den wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gleichgestellt. Entsprechende Regelungen gelten für **künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**.

Soweit überwiegend eine Vermittlung praktischer Fertigkeiten und Kenntnisse erforderlich ist, die nicht die Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren erfordert, kann diese hauptberuflich tätigen **Lehrkräften für besondere Aufgaben** übertragen werden. Zu dieser Gruppe gehören:

- Lehrerinnen und Lehrer sowie Fachlehrerinnen und Fachlehrer im Hochschuldienst
- Studienrätinnen und Studienräte, Studiendirektorinnen und Studiendirektoren im Hochschuldienst
- Lektorinnen und Lektoren
- Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben

Das **nebenberuflich/nebenamtlich tätige wissenschaftliche und künstlerische Hochschulpersonal** ist in der Regel mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen tariflichen oder gesetzlichen Wochenarbeitszeit an der Hochschule beschäftigt. Dienststellung und Aufgaben sind auf Grund landesrechtlicher Regelungen unterschiedlich. Die Bundesstatistik verwendet folgende Gliederung:

- Nebenberufliche Gastprofessorinnen und Gastprofessoren, Emeriti, Professorinnen und Professoren im Ruhestand
- Lehrbeauftragte (einschließlich Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren, Privatdozentinnen und Privatdozenten, außerplanmäßige Professorinnen und Professoren)
- Wissenschaftliche (oder künstlerische) Hilfskräfte

Das **haupt- und nebenberufliche nichtwissenschaftliche Personal** wird entsprechend dem Schlüssel „Amts- und Dienstbezeichnungen“ erhoben. Zu dieser Personengruppe zählen Beamtinnen und Beamte, Angestellte der Zentral- und Fachbereichsverwaltung und Bibliotheken, Ingenieurinnen und Ingenieure, Technikerinnen und Techniker, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Hausmeisterinnen und Hausmeister, Pförtnerinnen und Pförtner, Arbeiterinnen und Arbeiter, Auszubildende usw.

Habilitationen

Die Habilitationsstatistik als eigenständige jährliche Verwaltungsmeldung der Hochschulen mit Habilitationsrecht erfasst alle an der jeweiligen Hochschule im Berichtsjahr abgeschlossenen Habilitationsverfahren (ohne Umhabilitationen) nach Fachgebieten. Außerdem werden für diese Neuhabilitierten Angaben zum Alter, Geschlecht, zur Staatsangehörigkeit, Art des Beschäftigungsverhältnisses zum Zeitpunkt der Habilitation sowie zur fachlichen und organisatorischen Zugehörigkeit erhoben.

In Hessen haben die

- EBS – Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden, Oestrich-Winkel (Priv.),
- Goethe-Universität Frankfurt am Main,
- Justus-Liebig-Universität Gießen,
- Philipps-Universität Marburg,
- Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen Frankfurt am Main (rk),
- Technische Universität Darmstadt,
- Theologische Fakultät Fulda und
- Universität Kassel

das Habilitationsrecht.

Im Jahr 2020 wurden von sechs der acht Hochschulen mit Habilitationsrecht abgeschlossene Habilitationsverfahren gemeldet.

Organisatorische Zugehörigkeit

Erfasst werden jeweils die kleinsten an der Hochschule bestehenden organisatorischen Einheiten, denen das Personal zugehörig ist.

Dies können — je nach den örtlichen Gegebenheiten — sein:

- Lehrstühle, Seminare, Institute
- Fachbereiche, Abteilungen
- Einrichtungen, die mehreren Lehrstühlen, Seminaren, Instituten dienen (z. B. gemeinsame Verwaltungen, Bibliotheken)
- zentrale Einrichtungen (z. B. Hochschulverwaltung, Hochschulbibliothek, zentrale Rechenanlage, Sozialeinrichtungen)

Die organisatorische Einheit wird definiert durch die Angaben zur

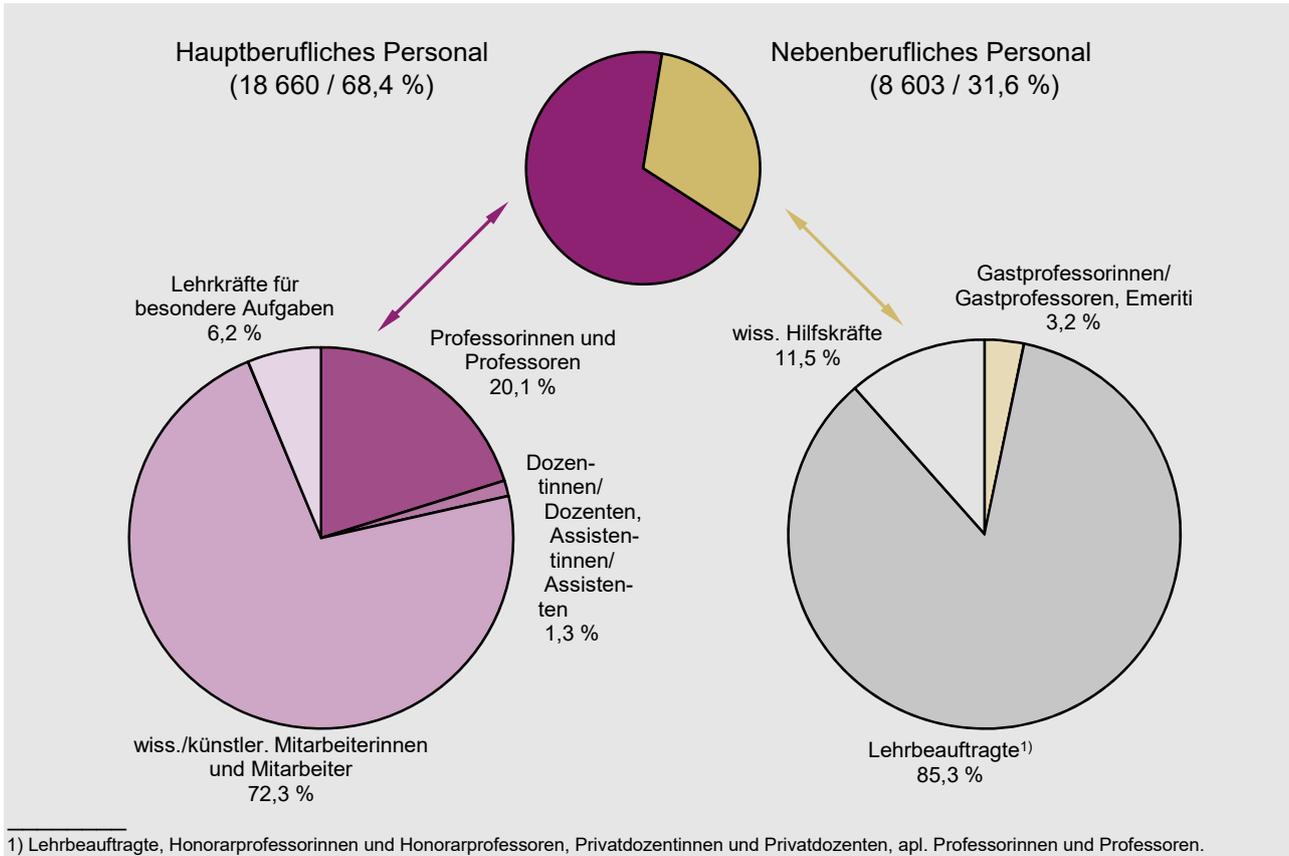
- Kategorie der organisatorischen Einheit (z. B. Institut, Abteilung, Lehrstuhl, Klinik) und
- zum Lehr- und Forschungsbereich.

In diesem Statistischen Bericht erfolgt der Nachweis der organisatorischen Zugehörigkeit nur auf der aggregierten Ebene der Fächergruppe (siehe auch Anhang „Zuordnung der Lehr- und Forschungsbereiche zu den Fächergruppen“).

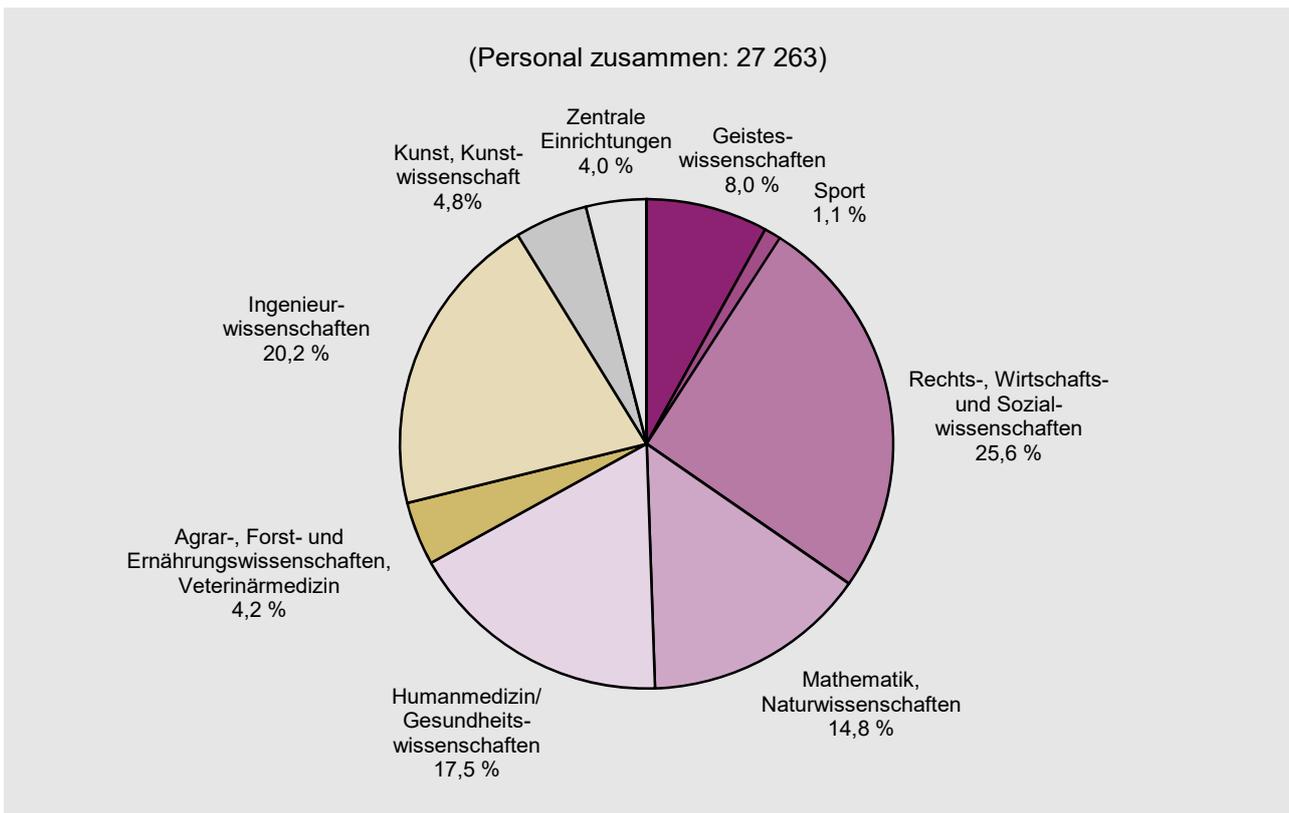
Hinweis zur Angabe des Geschlechts

Angaben „divers“ und „ohne Angaben“ beim Merkmal Geschlecht: Zur Wahrung der Geheimhaltung erfolgt für die vorliegende Veröffentlichung eine Zuordnung der Merkmalsausprägungen „divers“ und „ohne Angabe“ zu den Kategorien „männlich“ und „weiblich“ per Zufallsprinzip.

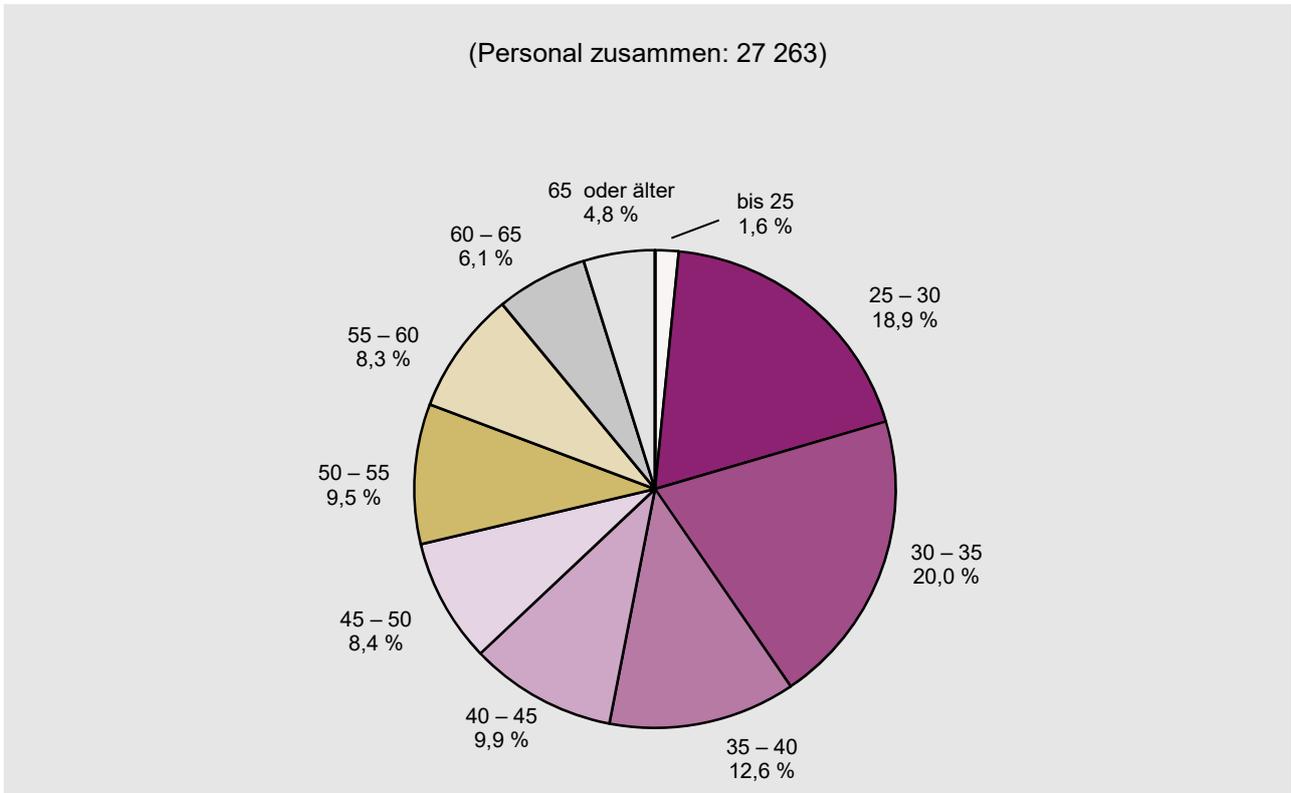
1. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Personalgruppen



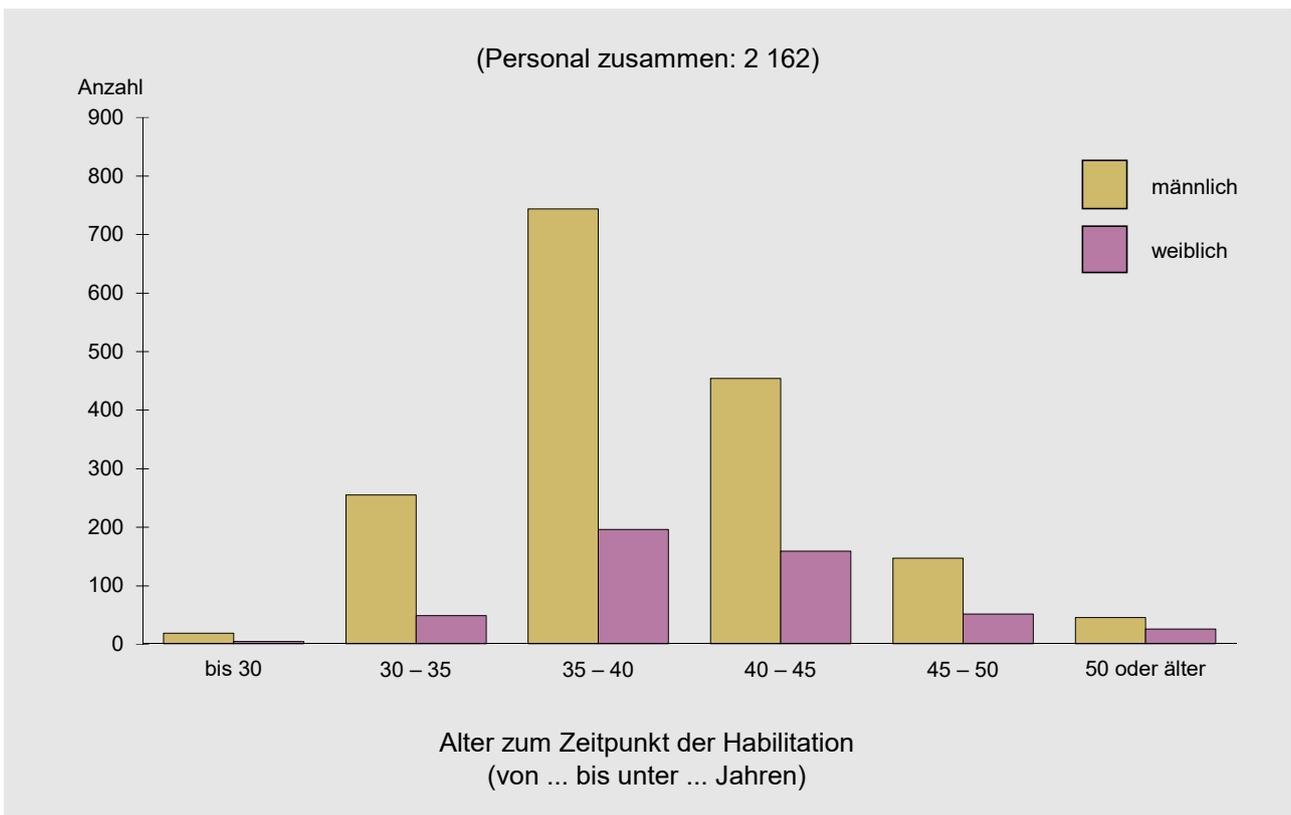
2. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen



3. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Altersgruppen (Angaben in Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren)



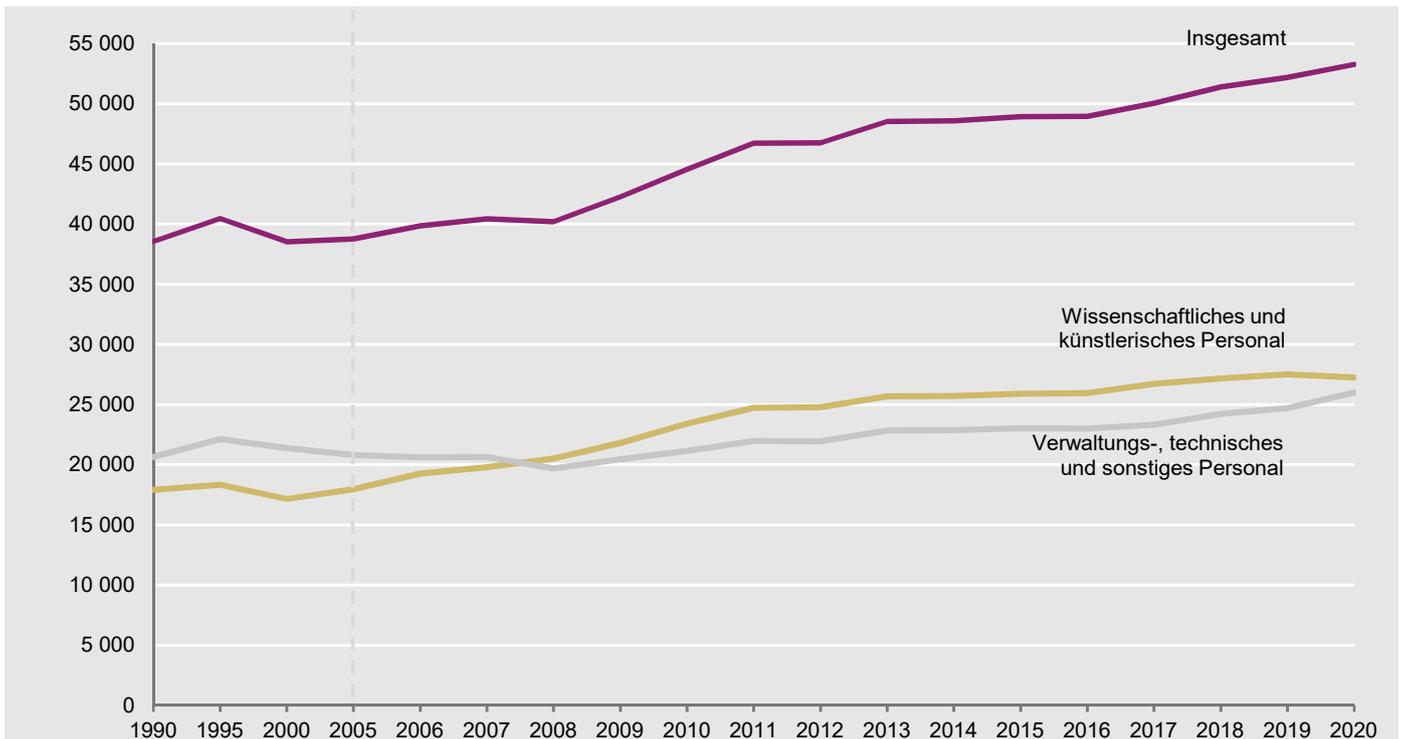
4. Habilitiertes wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Geschlecht und Alter zum Zeitpunkt der Habilitation



1. Zeitreihe: Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 1990, 1995, 2000 und 2005 bis 2020

Jahr	Personal insgesamt	davon				
		Wissenschaftliches und künstlerisches Personal			Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
		zusammen	und zwar		zusammen	darunter Pflegekräfte
			Frauen	hauptberuflich		
1990	38 565	17 919	3 388	10 413	20 646	.
1995	40 468	18 329	4 411	11 438	22 139	4 615
2000	38 534	17 157	4 761	11 363	21 377	4 745
2005	38 763	17 953	5 676	12 552	20 810	4 165
2006	39 862	19 258	6 422	12 970	20 604	4 006
2007	40 433	19 789	6 993	13 435	20 644	4 011
2008	40 192	20 500	7 285	13 760	19 692	4 963
2009	42 278	21 816	7 876	14 461	20 462	4 945
2010	44 557	23 407	8 540	15 415	21 150	5 024
2011	46 723	24 742	9 310	16 259	21 981	5 387
2012	46 741	24 793	9 510	16 462	21 948	5 152
2013	48 527	25 676	9 757	17 067	22 851	5 536
2014	48 589	25 705	9 860	16 824	22 884	5 455
2015	48 940	25 905	9 924	17 057	23 035	5 456
2016	48 953	25 957	9 948	17 118	22 996	6 278
2017	50 029	26 706	10 301	17 627	23 323	6 280
2018	51 384	27 159	10 603	18 130	24 225	6 845
2019	52 198	27 507	10 751	18 363	24 691	6 624
2020	53 263	27 263	10 801	18 660	26 000	7 086

5. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 1990, 1995, 2000 und 2005 bis 2020



2. Übersicht: Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Geschlecht und Hochschularten

Ge- schlecht	Personal insgesamt	davon					
		Wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
		zusammen	hauptberufliches Personal		nebenberufliches Personal		
			zusammen	darunter Pro- fessorinnen und Pro- fessoren	zusammen	darunter Lehrbe- auftragte ¹⁾	zusammen

Universitäten und Hochschulkliniken

Männlich	17 344	11 056	8 991	1 480	2 065	1 504	6 288	1 360
Weiblich	23 489	7 898	6 442	577	1 456	1 076	15 591	5 726
Zusammen	40 833	18 954	15 433	2 057	3 521	2 580	21 879	7 086

Theologische Hochschulen

Männlich	173	138	86	51	52	40	35	—
Weiblich	101	42	19	6	23	17	59	—
Zusammen	274	180	105	57	75	57	94	—

Kunsthochschulen

Männlich	375	317	103	67	214	210	58	—
Weiblich	333	228	74	34	154	146	105	—
Zusammen	708	545	177	101	368	356	163	—

Fachhochschulen

Männlich	5 952	4 509	1 737	1 076	2 772	2 593	1 443	—
Weiblich	4 693	2 473	994	425	1 479	1 361	2 220	—
Zusammen	10 645	6 982	2 731	1 501	4 251	3 954	3 663	—

Verwaltungsfachhochschulen

Männlich	528	442	142	32	300	300	86	—
Weiblich	275	160	72	10	88	88	115	—
Zusammen	803	602	214	42	388	388	201	—

Hochschulen insgesamt

Männlich	24 372	16 462	11 059	2 706	5 403	4 647	7 910	1 360
Weiblich	28 891	10 801	7 601	1 052	3 200	2 688	18 090	5 726
Zusammen	53 263	27 263	18 660	3 758	8 603	7 335	26 000	7 086

1) Lehrbeauftragte, Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren, Privatdozentinnen und Privatdozenten, apl. Professorinnen und Professoren.

3. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten

Hochschule/Hochschulklinik	Geschl.	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Universitäten und Hochschulkliniken										
Technische Universität Darmstadt	m	3 349	2 504	2 182	1 591	591	322	845	729	116
	w	2 017	911	760	402	358	151	1 106	527	579
	i	5 366	3 415	2 942	1 993	949	473	1 951	1 256	695
Goethe-Universität Frankfurt am Main ¹⁾	m	2 814	2 115	1 630	955	675	485	699	591	108
	w	2 742	1 498	1 188	528	660	310	1 244	678	566
	i	5 556	3 613	2 818	1 483	1 335	795	1 943	1 269	674
Universitätsklinikum Frankfurt	m	1 819	730	725	567	158	5	1 089	811	278
	w	4 693	992	973	520	453	19	3 701	2 165	1 536
	i	6 512	1 722	1 698	1 087	611	24	4 790	2 976	1 814
Justus-Liebig-Universität Gießen ¹⁾	m	2 318	1 596	1 180	628	552	416	722	614	108
	w	3 148	1 491	1 062	431	631	429	1 657	671	986
	i	5 466	3 087	2 242	1 059	1 183	845	2 379	1 285	1 094
Universitätsklinikum Gießen und Marburg Standort Gießen	m	1 399	512	512	434	78	—	887	636	251
	w	3 625	398	398	240	158	—	3 227	1 719	1 508
	i	5 024	910	910	674	236	—	4 114	2 355	1 759
Philipps-Universität Marburg ¹⁾	m	2 032	1 309	1 088	570	518	221	723	622	101
	w	2 182	1 039	861	294	567	178	1 143	502	641
	i	4 214	2 348	1 949	864	1 085	399	1 866	1 124	742
Universitätsklinikum Gießen und Marburg Standort Marburg	m	1 226	421	421	359	62	—	805	663	142
	w	2 948	372	372	226	146	—	2 576	1 342	1 234
	i	4 174	793	793	585	208	—	3 381	2 005	1 376
Universität Kassel	m	2 061	1 569	1 120	677	443	449	492	412	80
	w	1 871	1 100	773	300	473	327	771	327	444
	i	3 932	2 669	1 893	977	916	776	1 263	739	524
Frankfurt School of Finance & Management	m	218	210	66	62	4	144	8	7	1
	w	113	47	18	14	4	29	66	42	24
	i	331	257	84	76	8	173	74	49	25
EBS Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden, Oestrich-Winkel	m	108	90	67	27	40	23	18	15	3
	w	150	50	37	12	25	13	100	53	47
	i	258	140	104	39	65	36	118	68	50
Z u s a m m e n	m	17 344	11 056	8 991	5 870	3 121	2 065	6 288	5 100	1 188
	w	23 489	7 898	6 442	2 967	3 475	1 456	15 591	8 026	7 565
	i	40 833	18 954	15 433	8 837	6 596	3 521	21 879	13 126	8 753
Theologische Hochschulen										
Phil.-Theologische Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main (rk)	m	51	49	32	19	13	17	2	1	1
	w	33	20	7	2	5	13	13	7	6
	i	84	69	39	21	18	30	15	8	7
Theologische Fakultät Fulda (rk)	m	18	16	14	14	—	2	2	1	1
	w	21	4	1	1	—	3	17	3	14
	i	39	20	15	15	—	5	19	4	15

3. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten

Hochschule/Hochschulklinik	Geschl.	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Lutherische Theologische Hochschule Oberursel (ev)	m	9	5	5	5	—	—	4	1	3
	w	4	2	2	—	2	—	2	1	1
	i	13	7	7	5	2	—	6	2	4
Ev. Hochschule Tabor in Marburg	m	35	26	13	3	10	13	9	—	9
	w	22	10	4	2	2	6	12	—	12
	i	57	36	17	5	12	19	21	—	21
Freie Theologische Hochschule Gießen (FTH)	m	34	21	14	8	6	7	13	3	10
	w	10	4	4	—	4	—	6	1	5
	i	44	25	18	8	10	7	19	4	15
Theologische Hochschule Ewersbach in Dietzhöltal	m	26	21	8	8	—	13	5	2	3
	w	11	2	1	1	—	1	9	—	9
	i	37	23	9	9	—	14	14	2	12
Z u s a m m e n	m	173	138	86	57	29	52	35	8	27
	w	101	42	19	6	13	23	59	12	47
	i	274	180	105	63	42	75	94	20	74

Kunsthochschulen

Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt a.M.	m	31	22	13	8	5	9	9	7	2
	w	32	17	13	6	7	4	15	4	11
	i	63	39	26	14	12	13	24	11	13
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main	m	253	232	58	44	14	174	21	17	4
	w	221	168	40	22	18	128	53	29	24
	i	474	400	98	66	32	302	74	46	28
Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main	m	91	63	32	25	7	31	28	17	11
	w	80	43	21	9	12	22	37	14	23
	i	171	106	53	34	19	53	65	31	34
Z u s a m m e n	m	375	317	103	77	26	214	58	41	17
	w	333	228	74	37	37	154	105	47	58
	i	708	545	177	114	63	368	163	88	75

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Hochschule Darmstadt	m	1 185	893	372	302	70	521	292	239	53
	w	764	426	140	92	48	286	338	165	173
	i	1 949	1 319	512	394	118	807	630	404	226
Frankfurt University of Applied Sciences	m	1 108	907	254	183	71	653	201	151	50
	w	846	549	180	105	75	369	297	161	136
	i	1 954	1 456	434	288	146	1 022	498	312	186
Technische Hochschule Mittelhessen in Gießen, Friedberg, Wetzlar	m	1 029	694	389	281	108	305	335	245	90
	w	561	179	109	55	54	70	382	156	226
	i	1 590	873	498	336	162	375	717	401	316

3. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten

Hochschule/Hochschulklinik	Geschl.	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Hochschule RheinMain in Wiesbaden, Rüsselsheim	m	799	586	277	221	56	309	213	154	59
	w	621	276	116	67	49	160	345	125	220
	i	1 420	862	393	288	105	469	558	279	279
Hochschule Geisenheim University	m	331	175	84	55	29	91	156	119	37
	w	353	134	74	42	32	60	219	84	135
	i	684	309	158	97	61	151	375	203	172
Hochschule Fulda	m	483	352	152	110	42	200	131	101	30
	w	690	420	208	112	96	212	270	119	151
	i	1 173	772	360	222	138	412	401	220	181
Evangelische Hochschule Darmstadt	m	116	102	17	13	4	85	14	8	6
	w	178	135	37	29	8	98	43	12	31
	i	294	237	54	42	12	183	57	20	37
Provdadis School of International Management and Technology in Frankfurt am Main	m	80	75	32	19	13	43	5	2	3
	w	39	26	14	8	6	12	13	7	6
	i	119	101	46	27	19	55	18	9	9
Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung in Bad Hersfeld	m	24	23	11	10	1	12	1	1	—
	w	17	10	8	5	3	2	7	6	1
	i	41	33	19	15	4	14	8	7	1
accadis School Bad Homburg	m	32	24	14	14	—	10	8	6	2
	w	28	16	8	7	1	8	12	12	—
	i	60	40	22	21	1	18	20	18	2
Wilhelm Büchner Hochschule, in Darmstadt	m	271	262	15	14	1	247	9	7	2
	w	71	44	3	—	3	41	27	13	14
	i	342	306	18	14	4	288	36	20	16
Hochschule Fresenius in Frankfurt, Idstein, Wiesbaden	m	268	242	70	39	31	172	26	21	5
	w	305	174	74	23	51	100	131	70	61
	i	573	416	144	62	82	272	157	91	66
DIPLOMA Hochschule in Bad Sooden-Allendorf	m	144	99	33	15	18	66	45	28	17
	w	165	46	15	12	3	31	119	68	51
	i	309	145	48	27	21	97	164	96	68
CVJM-Hochschule in Kassel	m	42	38	10	8	2	28	4	1	3
	w	30	20	4	2	2	16	10	4	6
	i	72	58	14	10	4	44	14	5	9
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft in Frankfurt	m	40	37	7	3	4	30	3	2	1
	w	25	18	4	1	3	14	7	4	3
	i	65	55	11	4	7	44	10	6	4
Z u s a m m e n	m	5 952	4 509	1 737	1 287	450	2 772	1 443	1 085	358
	w	4 693	2 473	994	560	434	1 479	2 220	1 006	1 214
	i	10 645	6 982	2 731	1 847	884	4 251	3 663	2 091	1 572

3. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten

Hochschule/Hochschulklinik	Geschl.	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Verwaltungsfachhochschulen										
Archivschule Marburg	m	14	11	6	4	2	5	3	3	—
	w	13	7	1	1	—	6	6	2	4
	i	27	18	7	5	2	11	9	5	4
Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg an der Fulda	m	53	27	27	27	—	—	26	25	1
	w	42	11	11	9	2	—	31	17	14
	i	95	38	38	36	2	—	57	42	15
Hess. H für Polizei u. Verwaltung (HfVP) in Gießen, Kassel, Mühlheim am Main, Wiesbaden	m	407	361	84	84	—	277	46	44	2
	w	173	121	40	34	6	81	52	39	13
	i	580	482	124	118	6	358	98	83	15
Hochschule Bund FB Wetterdienst in Langen	m	6	4	2	2	—	2	2	2	—
	w	2	1	1	—	1	—	1	1	—
	i	8	5	3	2	1	2	3	3	—
Hochschule Bund FB Kriminalpolizei in Wiesbaden	m	26	19	19	19	—	—	7	6	1
	w	35	16	16	16	—	—	19	8	11
	i	61	35	35	35	—	—	26	14	12
Hochschule Bund FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel	m	22	20	4	4	—	16	2	2	—
	w	10	4	3	3	—	1	6	4	2
	i	32	24	7	7	—	17	8	6	2
Z u s a m m e n	m	528	442	142	140	2	300	86	82	4
	w	275	160	72	63	9	88	115	71	44
	i	803	602	214	203	11	388	201	153	48
Alle Hochschulen										
I n s g e s a m t	m	24 372	16 462	11 059	7 431	3 628	5 403	7 910	6 316	1 594
	w	28 891	10 801	7 601	3 633	3 968	3 200	18 090	9 162	8 928
	i	53 263	27 263	18 660	11 064	7 596	8 603	26 000	15 478	10 522

1) Ohne Klinikum.

4. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten

Fächergruppe	Geschl.	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Universitäten und Hochschulkliniken										
Geisteswissenschaften	m	898	857	593	366	227	264	41	20	21
	w	1 232	976	707	343	364	269	256	115	141
	i	2 130	1 833	1 300	709	591	533	297	135	162
Sport	m	169	161	84	56	28	77	8	8	—
	w	151	136	57	18	39	79	15	8	7
	i	320	297	141	74	67	156	23	16	7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	2 214	2 134	1 370	765	605	764	80	52	28
	w	2 228	1 754	1 301	537	764	453	474	185	289
	i	4 442	3 888	2 671	1 302	1 369	1 217	554	237	317
Mathematik, Naturwissenschaften	m	3 066	2 593	2 339	1 074	1 265	254	473	423	50
	w	1 984	1 219	1 114	348	766	105	765	352	413
	i	5 050	3 812	3 453	1 422	2 031	359	1 238	775	463
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	3 699	2 141	2 058	1 630	428	83	1 558	1 077	481
	w	9 303	2 141	2 091	1 121	970	50	7 162	3 372	3 790
	i	13 002	4 282	4 149	2 751	1 398	133	8 720	4 449	4 271
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	m	492	347	287	160	127	60	145	116	29
	w	791	430	335	124	211	95	361	136	225
	i	1 283	777	622	284	338	155	506	252	254
Ingenieurwissenschaften	m	2 722	2 246	1 945	1 627	318	301	476	398	78
	w	1 002	546	485	315	170	61	456	195	261
	i	3 724	2 792	2 430	1 942	488	362	932	593	339
Kunst, Kunstwissenschaft	m	229	206	118	66	52	88	23	17	6
	w	308	246	148	55	93	98	62	19	43
	i	537	452	266	121	145	186	85	36	49
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	m	2 598	336	162	101	61	174	2 262	1 933	329
	w	3 843	411	165	80	85	246	3 432	1 842	1 590
	i	6 441	747	327	181	146	420	5 694	3 775	1 919
Zentrale Einrichtungen der Hochschulklinken (nur Humanmedizin)	m	1 257	35	35	25	10	—	1 222	1 056	166
	w	2 647	39	39	26	13	—	2 608	1 802	806
	i	3 904	74	74	51	23	—	3 830	2 858	972
Z u s a m m e n	m	17 344	11 056	8 991	5 870	3 121	2 065	6 288	5 100	1 188
	w	23 489	7 898	6 442	2 967	3 475	1 456	15 591	8 026	7 565
	i	40 833	18 954	15 433	8 837	6 596	3 521	21 879	13 126	8 753
Theologische Hochschulen										
Geisteswissenschaften	m	143	136	85	57	28	51	7	—	7
	w	39	34	17	4	13	17	5	—	5
	i	182	170	102	61	41	68	12	—	12
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	4	2	1	—	1	1	2	—	2
	w	12	6	2	2	—	4	6	—	6
	i	16	8	3	2	1	5	8	—	8

4. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten

Fächergruppe	Geschl.	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	1	1	—	—	—	1	—	—	—
	i	1	1	—	—	—	1	—	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zentrale Einrichtungen	m	26	—	—	—	—	—	26	8	18
	w	49	1	—	—	—	1	48	12	36
	i	75	1	—	—	—	1	74	20	54
Z u s a m m e n	m	173	138	86	57	29	52	35	8	27
	w	101	42	19	6	13	23	59	12	47
	i	274	180	105	63	42	75	94	20	74

Kunsthochschulen

Geisteswissenschaften	m	2	2	2	1	1	—	—	—	—
	w	3	3	3	2	1	—	—	—	—
	i	5	5	5	3	2	—	—	—	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	1	1	1	1	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	1	1	1	1	—	—	—	—	—
Ingenieurwissenschaften	m	4	4	1	1	—	3	—	—	—
	w	3	3	1	—	1	2	—	—	—
	i	7	7	2	1	1	5	—	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	319	310	99	74	25	211	9	5	4
	w	227	219	67	34	33	152	8	3	5
	i	546	529	166	108	58	363	17	8	9
Zentrale Einrichtungen	m	49	—	—	—	—	—	49	36	13
	w	100	3	3	1	2	—	97	44	53
	i	149	3	3	1	2	—	146	80	66
Z u s a m m e n	m	375	317	103	77	26	214	58	41	17
	w	333	228	74	37	37	154	105	47	58
	i	708	545	177	114	63	368	163	88	75

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Geisteswissenschaften	m	71	64	17	11	6	47	7	4	3
	w	131	109	34	18	16	75	22	8	14
	i	202	173	51	29	22	122	29	12	17
Sport	m	1	—	—	—	—	—	1	1	—
	w	1	—	—	—	—	—	1	1	—
	i	2	—	—	—	—	—	2	2	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	1 450	1 396	452	345	107	944	54	40	14
	w	1 239	1 087	411	260	151	676	152	50	102
	i	2 689	2 483	863	605	258	1 620	206	90	116

4. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten

Fächergruppe	Geschl.	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Mathematik, Naturwissenschaften	m	173	151	83	66	17	68	22	16	6
	w	97	58	40	24	16	18	39	12	27
	i	270	209	123	90	33	86	61	28	33
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	243	228	82	46	36	146	15	7	8
	w	296	251	128	55	73	123	45	21	24
	i	539	479	210	101	109	269	60	28	32
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	m	283	192	85	56	29	107	91	61	30
	w	282	174	86	42	44	88	108	37	71
	i	565	366	171	98	73	195	199	98	101
Ingenieurwissenschaften	m	2 484	2 165	886	685	201	1 279	319	223	96
	w	760	531	209	117	92	322	229	85	144
	i	3 244	2 696	1 095	802	293	1 601	548	308	240
Kunst, Kunstwissenschaft	m	233	199	55	42	13	144	34	22	12
	w	142	123	37	27	10	86	19	6	13
	i	375	322	92	69	23	230	53	28	25
Zentrale Einrichtungen	m	1 014	114	77	36	41	37	900	711	189
	w	1 745	140	49	17	32	91	1 605	786	819
	i	2 759	254	126	53	73	128	2 505	1 497	1 008
Z u s a m m e n	m	5 952	4 509	1 737	1 287	450	2 772	1 443	1 085	358
	w	4 693	2 473	994	560	434	1 479	2 220	1 006	1 214
	i	10 645	6 982	2 731	1 847	884	4 251	3 663	2 091	1 572

Verwaltungsfachhochschulen

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	489	438	140	138	2	298	51	49	2
	w	223	159	71	63	8	88	64	45	19
	i	712	597	211	201	10	386	115	94	21
Mathematik, Naturwissenschaften	m	6	4	2	2	—	2	2	2	—
	w	2	1	1	—	1	—	1	1	—
	i	8	5	3	2	1	2	3	3	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	1	—	—	—	—	—	1	—	1
	i	1	—	—	—	—	—	1	—	1
Zentrale Einrichtungen	m	33	—	—	—	—	—	33	31	2
	w	49	—	—	—	—	—	49	25	24
	i	82	—	—	—	—	—	82	56	26
Z u s a m m e n	m	528	442	142	140	2	300	86	82	4
	w	275	160	72	63	9	88	115	71	44
	i	803	602	214	203	11	388	201	153	48

Alle Hochschulen

Geisteswissenschaften	m	1 114	1 059	697	435	262	362	55	24	31
	w	1 405	1 122	761	367	394	361	283	123	160
	i	2 519	2 181	1 458	802	656	723	338	147	191

4. Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschularten

Fächergruppe	Geschl.	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Sport	m	170	161	84	56	28	77	9	9	—
	w	152	136	57	18	39	79	16	9	7
	i	322	297	141	74	67	156	25	18	7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	4 158	3 971	1 964	1 249	715	2 007	187	141	46
	w	3 702	3 006	1 785	862	923	1 221	696	280	416
	i	7 860	6 977	3 749	2 111	1 638	3 228	883	421	462
Mathematik, Naturwissenschaften	m	3 245	2 748	2 424	1 142	1 282	324	497	441	56
	w	2 083	1 278	1 155	372	783	123	805	365	440
	i	5 328	4 026	3 579	1 514	2 065	447	1 302	806	496
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	3 942	2 369	2 140	1 676	464	229	1 573	1 084	489
	w	9 600	2 393	2 219	1 176	1 043	174	7 207	3 393	3 814
	i	13 542	4 762	4 359	2 852	1 507	403	8 780	4 477	4 303
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	m	775	539	372	216	156	167	236	177	59
	w	1 073	604	421	166	255	183	469	173	296
	i	1 848	1 143	793	382	411	350	705	350	355
Ingenieurwissenschaften	m	5 210	4 415	2 832	2 313	519	1 583	795	621	174
	w	1 765	1 080	695	432	263	385	685	280	405
	i	6 975	5 495	3 527	2 745	782	1 968	1 480	901	579
Kunst, Kunstwissenschaft	m	781	715	272	182	90	443	66	44	22
	w	678	588	252	116	136	336	90	28	62
	i	1 459	1 303	524	298	226	779	156	72	84
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	m	3 720	450	239	137	102	211	3 270	2 719	551
	w	5 786	555	217	98	119	338	5 231	2 709	2 522
	i	9 506	1 005	456	235	221	549	8 501	5 428	3 073
Zentrale Einrichtungen der Hochschulklinken (nur Humanmedizin)	m	1 257	35	35	25	10	—	1 222	1 056	166
	w	2 647	39	39	26	13	—	2 608	1 802	806
	i	3 904	74	74	51	23	—	3 830	2 858	972
Insgesamt	m	24 372	16 462	11 059	7 431	3 628	5 403	7 910	6 316	1 594
	w	28 891	10 801	7 601	3 633	3 968	3 200	18 090	9 162	8 928
	i	53 263	27 263	18 660	11 064	7 596	8 603	26 000	15 478	10 522

5. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Personalgruppen und Hochschularten

Hochschule/Hochschulklinik	Geschl.	Personal insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal			
			zusammen	davon				zusammen	davon		
				Professorinnen/Professoren	Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Gastprofessorinnen/Gastprofessoren, Emeriti	Lehrbeauftragte ¹⁾	wiss. Hilfskräfte

Universitäten und Hochschulkliniken

Technische Universität Darmstadt	m	2 504	2 182	245	—	1 923	14	322	34	216	72
	w	911	760	67	—	677	16	151	—	121	30
	i	3 415	2 942	312	—	2 600	30	473	34	337	102
Goethe-Universität Frankfurt am Main ¹⁾	m	2 115	1 630	412	12	1 159	47	485	93	297	95
	w	1 498	1 188	166	6	932	84	310	8	222	80
	i	3 613	2 818	578	18	2 091	131	795	101	519	175
Universitätsklinikum Frankfurt	m	730	725	—	—	725	—	5	—	—	5
	w	992	973	—	—	973	—	19	—	—	19
	i	1 722	1 698	—	—	1 698	—	24	—	—	24
Justus-Liebig-Universität Gießen	m	1 596	1 180	226	9	881	64	416	53	293	70
	w	1 491	1 062	103	12	861	86	429	3	297	129
	i	3 087	2 242	329	21	1 742	150	845	56	590	199
Universitätsklinikum Gießen und Marburg (Priv.) Standort Gießen	m	512	512	39	—	473	—	—	—	—	—
	w	398	398	5	—	393	—	—	—	—	—
	i	910	910	44	—	866	—	—	—	—	—
Philipps-Universität Marburg	m	1 309	1 088	221	8	814	45	221	36	152	33
	w	1 039	861	92	5	701	63	178	1	126	51
	i	2 348	1 949	313	13	1 515	108	399	37	278	84
Universitätsklinikum Gießen und Marburg (Priv.) Standort Marburg	m	421	421	40	—	381	—	—	—	—	—
	w	372	372	9	—	363	—	—	—	—	—
	i	793	793	49	—	744	—	—	—	—	—
Universität Kassel	m	1 569	1 120	215	2	801	102	449	19	379	51
	w	1 100	773	111	1	534	127	327	1	268	58
	i	2 669	1 893	326	3	1 335	229	776	20	647	109
Frankfurt School of Finance & Management (Priv.)	m	210	66	56	3	7	—	144	—	144	—
	w	47	18	12	3	3	—	29	—	29	—
	i	257	84	68	6	10	—	173	—	173	—
EBS Universität für Wirtschaft und Recht (Priv.) in Wiesbaden, Oestrich-Winkel	m	90	67	26	39	—	2	23	—	23	—
	w	50	37	12	22	—	3	13	—	13	—
	i	140	104	38	61	—	5	36	—	36	—
Z u s a m m e n	m	11 056	8 991	1 480	73	7 164	274	2 065	235	1 504	326
	w	7 898	6 442	577	49	5 437	379	1 456	13	1 076	367
	i	18 954	15 433	2 057	122	12 601	653	3 521	248	2 580	693

Theologische Hochschulen

Phil.-Theologische Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main (rk)	m	49	32	13	4	13	2	17	—	11	6
	w	20	7	2	—	5	—	13	—	7	6
	i	69	39	15	4	18	2	30	—	18	12

5. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Personalgruppen und Hochschularten

Hochschule/Hochschulklinik	Geschl.	Personal insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal			
			zusammen	davon				zusammen	davon		
				Professorinnen/Professoren	Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Gastprofessorinnen/Gastprofessoren, Emeriti	Lehrbeauftragte ¹⁾	wiss. Hilfskräfte
Theologische Fakultät Fulda (rk)	m	16	14	11	—	3	—	2	—	2	—
	w	4	1	1	—	—	—	3	—	3	—
	i	20	15	12	—	3	—	5	—	5	—
Lutherische Theologische Hochschule Oberursel (ev)	m	5	5	5	—	—	—	—	—	—	—
	w	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—
	i	7	7	5	2	—	—	—	—	—	—
Ev. Hochschule Tabor in Marburg	m	26	13	10	2	1	—	13	3	10	—
	w	10	4	1	1	2	—	6	—	6	—
	i	36	17	11	3	3	—	19	3	16	—
Freie Theologische Hochschule Gießen (FTH)	m	21	14	8	5	1	—	7	1	6	—
	w	4	4	1	2	1	—	—	—	—	—
	i	25	18	9	7	2	—	7	1	6	—
Theologische Hochschule Ewersbach in Dietzhölztal	m	21	8	4	3	—	1	13	2	11	—
	w	2	1	1	—	—	—	1	—	1	—
	i	23	9	5	3	—	1	14	2	12	—
Z u s a m m e n	m	138	86	51	14	18	3	52	6	40	6
	w	42	19	6	5	8	—	23	—	17	6
	i	180	105	57	19	26	3	75	6	57	12

Kunsthochschulen

Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt a.M.	m	22	13	7	1	3	2	9	1	8	—
	w	17	13	4	1	7	1	4	1	3	—
	i	39	26	11	2	10	3	13	2	11	—
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main	m	232	58	42	—	6	10	174	—	173	1
	w	168	40	23	—	5	12	128	—	128	—
	i	400	98	65	—	11	22	302	—	301	1
Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main	m	63	32	18	—	6	8	31	1	29	1
	w	43	21	7	—	9	5	22	1	15	6
	i	106	53	25	—	15	13	53	2	44	7
Z u s a m m e n	m	317	103	67	1	15	20	214	2	210	2
	w	228	74	34	1	21	18	154	2	146	6
	i	545	177	101	2	36	38	368	4	356	8

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Hochschule Darmstadt	m	893	372	258	—	86	28	521	—	424	97
	w	426	140	82	—	37	21	286	—	206	80
	i	1 319	512	340	—	123	49	807	—	630	177
Frankfurt University of Applied Sciences	m	907	254	167	—	61	26	653	—	653	—
	w	549	180	95	—	62	23	369	—	369	—
	i	1 456	434	262	—	123	49	1 022	—	1 022	—

5. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Personalgruppen und Hochschularten

Hochschule/Hochschulklinik	Geschl.	Personal insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal			
			zusammen	davon				zusammen	davon		
				Professorinnen/Professoren	Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Gastprofessorinnen/Gastprofessoren, Emeriti	Lehrbeauftragte ¹⁾	wiss. Hilfskräfte
Technische Hochschule Mittelhessen in Gießen, Friedberg, Wetzlar	m	694	389	204	—	127	58	305	—	276	29
	w	179	109	30	—	46	33	70	—	63	7
	i	873	498	234	—	173	91	375	—	339	36
Hochschule RheinMain in Wiesbaden, Rüsselsheim	m	586	277	202	—	59	16	309	—	275	34
	w	276	116	50	—	42	24	160	—	133	27
	i	862	393	252	—	101	40	469	—	408	61
Hochschule Geisenheim University	m	175	84	24	—	57	3	91	—	91	—
	w	134	74	13	—	55	6	60	—	58	2
	i	309	158	37	—	112	9	151	—	149	2
Hochschule Fulda	m	352	152	84	—	41	27	200	—	200	—
	w	420	208	74	—	95	39	212	—	212	—
	i	772	360	158	—	136	66	412	—	412	—
Evangelische Hochschule Darmstadt	m	102	17	10	—	7	—	85	—	85	—
	w	135	37	26	—	11	—	98	—	98	—
	i	237	54	36	—	18	—	183	—	183	—
Provdadis School of International Management and Technology in Frankfurt am Main	m	75	32	21	3	8	—	43	11	32	—
	w	26	14	6	1	7	—	12	1	11	—
	i	101	46	27	4	15	—	55	12	43	—
Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung in Bad Hersfeld	m	23	11	7	3	1	—	12	—	12	—
	w	10	8	4	3	1	—	2	—	2	—
	i	33	19	11	6	2	—	14	—	14	—
accadis School Bad Homburg	m	24	14	11	2	—	1	10	—	10	—
	w	16	8	6	—	—	2	8	—	8	—
	i	40	22	17	2	—	3	18	—	18	—
Wilhelm Büchner Hochschule, in Darmstadt	m	262	15	13	—	2	—	247	—	247	—
	w	44	3	1	—	2	—	41	—	41	—
	i	306	18	14	—	4	—	288	—	288	—
Hochschule Fresenius in Frankfurt, Idstein, Wiesbaden	m	242	70	36	26	8	—	172	8	164	—
	w	174	74	21	44	9	—	100	1	99	—
	i	416	144	57	70	17	—	272	9	263	—
DIPLOMA Hochschule in Bad Sooden-Allendorf	m	99	33	24	9	—	—	66	—	66	—
	w	46	15	12	3	—	—	31	—	31	—
	i	145	48	36	12	—	—	97	—	97	—
CVJM-Hochschule in Kassel	m	38	10	8	1	1	—	28	—	28	—
	w	20	4	1	—	3	—	16	—	16	—
	i	58	14	9	1	4	—	44	—	44	—
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft in Frankfurt	m	37	7	7	—	—	—	30	—	30	—
	w	18	4	4	—	—	—	14	—	14	—
	i	55	11	11	—	—	—	44	—	44	—

5. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Hochschulen und Hochschulkliniken, Personalgruppen und Hochschularten

Hochschule/Hochschulklinik	Ge- schl.	Personal ins- gesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal			
			zu- sam- men	davon				zu- sam- men	davon		
				Profes- sorinnen/ Profes- soren	Dozent- innen/ Dozenten und Assistent- innen/ Assis- tenten	wiss. und künstler. Mitarbei- terinnen/ Mitarbei- ter	Lehrkräfte für be- sondere Aufgaben		Gastpro- fesso- rinnen/ Gastpro- fessoren, Emeriti	Lehr- beauf- tragte ¹⁾	wiss. Hilfs- kräfte
Z u s a m m e n	m	4 509	1 737	1 076	44	458	159	2 772	19	2 593	160
	w	2 473	994	425	51	370	148	1 479	2	1 361	116
	i	6 982	2 731	1 501	95	828	307	4 251	21	3 954	276

Verwaltungsfachhochschulen

Archivschule Marburg	m	11	6	—	—	6	—	5	—	5	—
	w	7	1	—	—	1	—	6	—	6	—
	i	18	7	—	—	7	—	11	—	11	—
Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg an der Fulda	m	27	27	1	—	—	26	—	—	—	—
	w	11	11	—	—	—	11	—	—	—	—
	i	38	38	1	—	—	37	—	—	—	—
Hess. H für Polizei u. Verwaltung (HFVP) in Gießen, Kassel, Mühlheim am Main, Wiesbaden	m	361	84	27	—	—	57	277	—	277	—
	w	121	40	10	—	—	30	81	—	81	—
	i	482	124	37	—	—	87	358	—	358	—
Hochschule Bund FB Wetterdienst in Langen	m	4	2	—	—	—	2	2	—	2	—
	w	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
	i	5	3	—	—	—	3	2	—	2	—
Hochschule Bund FB Kriminalpolizei in Wiesbaden	m	19	19	4	—	—	15	—	—	—	—
	w	16	16	—	—	—	16	—	—	—	—
	i	35	35	4	—	—	31	—	—	—	—
Hochschule Bund FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel	m	20	4	—	4	—	—	16	—	16	—
	w	4	3	—	3	—	—	1	—	1	—
	i	24	7	—	7	—	—	17	—	17	—
Z u s a m m e n	m	442	142	32	4	6	100	300	—	300	—
	w	160	72	10	3	1	58	88	—	88	—
	i	602	214	42	7	7	158	388	—	388	—

Alle Hochschulen

I n s g e s a m t	m	16 462	11 059	2 706	136	7 661	556	5 403	262	4 647	494
	w	10 801	7 601	1 052	109	5 837	603	3 200	17	2 688	495
	i	27 263	18 660	3 758	245	13 498	1 159	8 603	279	7 335	989

1) Lehrbeauftragte, Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren, Privatdozentinnen und Privatdozenten, apl. Professorinnen und Professoren.

6. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Personalgruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Geschl.	Personal insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal				
			zusammen	davon				zusammen	davon			
				Professorinnen/Professoren	Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Gastprofessorinnen/Gastprofessoren, Emeriti	Lehrbeauftragte ¹⁾	wiss. Hilfskräfte	
Universitäten und Hochschulkliniken												
Geisteswissenschaften	m	857	593	169	8	363	53	264	29	203	32	
	w	976	707	132	6	444	125	269	4	221	44	
	i	1 833	1 300	301	14	807	178	533	33	424	76	
Sport	m	161	84	19	1	43	21	77	—	73	4	
	w	136	57	3	3	36	15	79	—	78	1	
	i	297	141	22	4	79	36	156	—	151	5	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	2 134	1 370	396	54	859	61	764	84	603	77	
	w	1 754	1 301	208	35	952	106	453	7	349	97	
	i	3 888	2 671	604	89	1 811	167	1 217	91	952	174	
Mathematik, Naturwissenschaften	m	2 593	2 339	366	8	1 921	44	254	49	137	68	
	w	1 219	1 114	90	2	975	47	105	1	65	39	
	i	3 812	3 453	456	10	2 896	91	359	50	202	107	
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	2 141	2 058	209	—	1 848	1	83	21	44	18	
	w	2 141	2 091	52	1	2 037	1	50	—	19	31	
	i	4 282	4 149	261	1	3 885	2	133	21	63	49	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	m	347	287	61	—	216	10	60	—	35	25	
	w	430	335	23	1	304	7	95	—	27	68	
	i	777	622	84	1	520	17	155	—	62	93	
Ingenieurwissenschaften	m	2 246	1 945	215	1	1 712	17	301	18	205	78	
	w	546	485	43	—	437	5	61	—	35	26	
	i	2 792	2 430	258	1	2 149	22	362	18	240	104	
Kunst, Kunstwissenschaft	m	206	118	43	—	50	25	88	2	83	3	
	w	246	148	26	—	103	19	98	—	87	11	
	i	452	266	69	—	153	44	186	2	170	14	
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	m	336	162	1	1	118	42	174	32	121	21	
	w	411	165	—	1	110	54	246	1	195	50	
	i	747	327	1	2	228	96	420	33	316	71	
Zentrale Einrichtungen der Hochschulklinken (nur Humanmedizin)	m	35	35	1	—	34	—	—	—	—	—	
	w	39	39	—	—	39	—	—	—	—	—	
	i	74	74	1	—	73	—	—	—	—	—	
Z u s a m m e n	m	11 056	8 991	1 480	73	7 164	274	2 065	235	1 504	326	
	w	7 898	6 442	577	49	5 437	379	1 456	13	1 076	367	
	i	18 954	15 433	2 057	122	12 601	653	3 521	248	2 580	693	

6. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Personalgruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Geschl.	Personal insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal				
			zusammen	davon				zusammen	davon			
				Professorinnen/Professoren	Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Gastprofessorinnen/Gastprofessoren, Emeriti	Lehrbeauftragte ¹⁾	wiss. Hilfskräfte	
Theologische Hochschulen												
Geisteswissenschaften	m	136	85	50	14	18	3	51	6	39	6	
	w	34	17	5	4	8	—	17	—	12	5	
	i	170	102	55	18	26	3	68	6	51	11	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	2	1	1	—	—	—	1	—	1	—	
	w	6	2	1	1	—	—	4	—	4	—	
	i	8	3	2	1	—	—	5	—	5	—	
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	w	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
	i	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
Kunst, Kunstwissenschaft	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zentrale Einrichtungen	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	w	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	
	i	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	
Z u s a m m e n	m	138	86	51	14	18	3	52	6	40	6	
	w	42	19	6	5	8	—	23	—	17	6	
	i	180	105	57	19	26	3	75	6	57	12	
Kunsthochschulen												
Geisteswissenschaften	m	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	
	w	3	3	1	—	2	—	—	—	—	—	
	i	5	5	3	—	2	—	—	—	—	—	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	i	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	
Ingenieurwissenschaften	m	4	1	1	—	—	—	3	1	2	—	
	w	3	1	—	—	1	—	2	1	1	—	
	i	7	2	1	—	1	—	5	2	3	—	
Kunst, Kunstwissenschaft	m	310	99	63	1	15	20	211	1	208	2	
	w	219	67	33	1	15	18	152	1	145	6	
	i	529	166	96	2	30	38	363	2	353	8	
Zentrale Einrichtungen	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	w	3	3	—	—	3	—	—	—	—	—	
	i	3	3	—	—	3	—	—	—	—	—	
Z u s a m m e n	m	317	103	67	1	15	20	214	2	210	2	
	w	228	74	34	1	21	18	154	2	146	6	
	i	545	177	101	2	36	38	368	4	356	8	

6. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Personalgruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Geschl.	Personal insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal				
			zusammen	davon				zusammen	davon			
				Professorinnen/Professoren	Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Gastprofessorinnen/Gastprofessoren, Emeriti	Lehrbeauftragte ¹⁾	wiss. Hilfskräfte	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Geisteswissenschaften	m	64	17	8	2	4	3	47	—	47	—	
	w	109	34	13	—	15	6	75	—	75	—	
	i	173	51	21	2	19	9	122	—	122	—	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	1 396	452	319	19	66	48	944	6	927	11	
	w	1 087	411	223	17	113	58	676	1	645	30	
	i	2 483	863	542	36	179	106	1 620	7	1 572	41	
Mathematik, Naturwissenschaften	m	151	83	47	10	19	7	68	3	57	8	
	w	58	40	14	7	14	5	18	—	14	4	
	i	209	123	61	17	33	12	86	3	71	12	
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	228	82	43	11	16	12	146	3	137	6	
	w	251	128	41	25	46	16	123	1	118	4	
	i	479	210	84	36	62	28	269	4	255	10	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	m	192	85	30	—	48	7	107	—	107	—	
	w	174	86	24	—	55	7	88	—	86	2	
	i	366	171	54	—	103	14	195	—	193	2	
Ingenieurwissenschaften	m	2 165	886	580	2	231	73	1 279	7	1 164	108	
	w	531	209	85	1	84	39	322	—	275	47	
	i	2 696	1 095	665	3	315	112	1 601	7	1 439	155	
Kunst, Kunstwissenschaft	m	199	55	48	—	5	2	144	—	125	19	
	w	123	37	24	1	9	3	86	—	72	14	
	i	322	92	72	1	14	5	230	—	197	33	
Zentrale Einrichtungen	m	114	77	1	—	69	7	37	—	29	8	
	w	140	49	1	—	34	14	91	—	76	15	
	i	254	126	2	—	103	21	128	—	105	23	
Z u s a m m e n	m	4 509	1 737	1 076	44	458	159	2 772	19	2 593	160	
	w	2 473	994	425	51	370	148	1 479	2	1 361	116	
	i	6 982	2 731	1 501	95	828	307	4 251	21	3 954	276	
Verwaltungsfachhochschulen												
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	438	140	32	4	6	98	298	—	298	—	
	w	159	71	10	3	1	57	88	—	88	—	
	i	597	211	42	7	7	155	386	—	386	—	
Mathematik, Naturwissenschaften	m	4	2	—	—	—	2	2	—	2	—	
	w	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
	i	5	3	—	—	—	3	2	—	2	—	
Z u s a m m e n	m	442	142	32	4	6	100	300	—	300	—	
	w	160	72	10	3	1	58	88	—	88	—	
	i	602	214	42	7	7	158	388	—	388	—	

6. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Personalgruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Geschl.	Personal insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal				
			zusammen	davon				zusammen	davon			
				Professorinnen/Professoren	Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Gastprofessorinnen/Gastprofessoren, Emeriti	Lehrbeauftragte ¹⁾	wiss. Hilfskräfte	
Alle Hochschulen												
Geisteswissenschaften	m	1 059	697	229	24	385	59	362	35	289	38	
	w	1 122	761	151	10	469	131	361	4	308	49	
	i	2 181	1 458	380	34	854	190	723	39	597	87	
Sport	m	161	84	19	1	43	21	77	—	73	4	
	w	136	57	3	3	36	15	79	—	78	1	
	i	297	141	22	4	79	36	156	—	151	5	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	3 971	1 964	749	77	931	207	2 007	90	1 829	88	
	w	3 006	1 785	442	56	1 066	221	1 221	8	1 086	127	
	i	6 977	3 749	1 191	133	1 997	428	3 228	98	2 915	215	
Mathematik, Naturwissenschaften	m	2 748	2 424	413	18	1 940	53	324	52	196	76	
	w	1 278	1 155	104	9	989	53	123	1	79	43	
	i	4 026	3 579	517	27	2 929	106	447	53	275	119	
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	2 369	2 140	252	11	1 864	13	229	24	181	24	
	w	2 393	2 219	93	26	2 083	17	174	1	138	35	
	i	4 762	4 359	345	37	3 947	30	403	25	319	59	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	m	539	372	91	—	264	17	167	—	142	25	
	w	604	421	47	1	359	14	183	—	113	70	
	i	1 143	793	138	1	623	31	350	—	255	95	
Ingenieurwissenschaften	m	4 415	2 832	796	3	1 943	90	1 583	26	1 371	186	
	w	1 080	695	128	1	522	44	385	1	311	73	
	i	5 495	3 527	924	4	2 465	134	1 968	27	1 682	259	
Kunst, Kunstwissenschaft	m	715	272	154	1	70	47	443	3	416	24	
	w	588	252	83	2	127	40	336	1	304	31	
	i	1 303	524	237	3	197	87	779	4	720	55	
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	m	450	239	2	1	187	49	211	32	150	29	
	w	555	217	1	1	147	68	338	1	271	66	
	i	1 005	456	3	2	334	117	549	33	421	95	
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	m	35	35	1	—	34	—	—	—	—	—	
	w	39	39	—	—	39	—	—	—	—	—	
	i	74	74	1	—	73	—	—	—	—	—	
Insgesamt	m	16 462	11 059	2 706	136	7 661	556	5 403	262	4 647	494	
	w	10 801	7 601	1 052	109	5 837	603	3 200	17	2 688	495	
	i	27 263	18 660	3 758	245	13 498	1 159	8 603	279	7 335	989	

1) Lehrbeauftragte, Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren, Privatdozentinnen und Privatdozenten, apl. Professorinnen und Professoren.

7. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Personalgruppen, Altersgruppen und Hochschularten

Personalgruppe	Ins- gesamt	davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren										
		bis 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 oder älter	ohne Angabe
Universitäten und Hochschulkliniken												
Professorinnen und Professoren	2 057	—	2	47	146	242	313	437	459	334	77	—
Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	122	6	33	33	28	11	8	2	1	—	—	—
Wissenschaftliche und künstl. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	12 601	201	3 795	3 839	1 818	1 042	612	492	424	290	88	—
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	653	1	17	60	97	94	123	125	65	59	12	—
Gastprofessorinnen und -professoren, Emeriti	248	—	—	—	1	—	2	—	1	2	242	—
Lehrbeauftragte ¹⁾	2 580	45	229	346	376	311	282	299	270	179	241	2
Wissenschaftliche Hilfskräfte	693	43	379	200	45	16	4	2	3	1	—	—
Z u s a m m e n	18 954	296	4 455	4 525	2 511	1 716	1 344	1 357	1 223	865	660	2
Theologische Hochschulen												
Professorinnen und Professoren	57	—	—	—	2	4	14	10	20	5	2	—
Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	19	—	—	—	3	4	4	—	7	—	1	—
Wissenschaftliche und künstl. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	26	—	3	7	5	5	3	—	1	2	—	—
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	3	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—
Gastprofessorinnen und -professoren, Emeriti	6	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—
Lehrbeauftragte ¹⁾	57	1	2	1	8	8	3	12	8	7	7	—
Wissenschaftliche Hilfskräfte	12	—	3	2	5	1	1	—	—	—	—	—
Z u s a m m e n	180	1	8	11	23	22	25	22	38	17	13	—
Kunsthochschulen												
Professorinnen und Professoren	101	—	—	1	10	10	13	24	28	13	2	—
Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Wissenschaftliche und künstl. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	36	—	3	16	2	3	5	4	1	2	—	—
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	38	—	1	1	4	3	9	8	2	7	3	—
Gastprofessorinnen und -professoren, Emeriti	4	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—
Lehrbeauftragte ¹⁾	356	—	9	40	31	50	45	56	40	38	47	—
Wissenschaftliche Hilfskräfte	8	—	4	3	—	1	—	—	—	—	—	—
Z u s a m m e n	545	—	18	63	47	68	72	93	72	60	52	—

7. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Personalgruppen, Altersgruppen und Hochschularten

Personalgruppe	Ins- gesamt	davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren										
		bis 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 oder älter	ohne Angabe
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Professorinnen und Professoren	1 501	—	—	3	73	188	229	361	319	272	56	—
Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	95	—	6	12	17	13	12	14	13	8	—	—
Wissenschaftliche und künstl. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	828	17	219	246	135	72	39	44	30	14	12	—
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	307	2	14	42	50	44	33	44	38	33	7	—
Gastprofessorinnen und -professoren, Emeriti	21	—	—	—	—	2	2	4	4	5	4	—
Lehrbeauftragte ¹⁾	3 954	41	252	465	480	461	438	577	429	331	480	—
Wissenschaftliche Hilfskräfte	276	70	156	35	11	2	1	1	—	—	—	—
Z u s a m m e n	6 982	130	647	803	766	782	754	1 045	833	663	559	—
Verwaltungsfachhochschulen												
Professorinnen und Professoren	42	—	—	1	1	8	6	10	8	7	1	—
Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	7	—	—	—	—	1	2	—	2	1	1	—
Wissenschaftliche und künstl. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	7	—	—	—	—	3	—	1	3	—	—	—
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	158	—	—	9	13	24	27	22	36	24	3	—
Lehrbeauftragte ¹⁾	388	1	14	50	63	67	54	31	51	35	18	4
Z u s a m m e n	602	1	14	60	77	103	89	64	100	67	23	4
Alle Hochschulen												
Professorinnen und Professoren	3 758	—	2	52	232	452	575	842	834	631	138	—
Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten	245	6	40	46	48	29	26	16	23	9	2	—
Wissenschaftliche und künstl. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	13 498	218	4 020	4 108	1 960	1 125	659	541	459	308	100	—
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	1 159	3	32	113	164	165	192	199	142	124	25	—
Gastprofessorinnen und -Professoren, Emeriti	279	—	—	1	1	3	4	5	7	9	249	—
Lehrbeauftragte ¹⁾	7 335	88	506	902	958	897	822	975	798	590	793	6
Wissenschaftliche Hilfskräfte	989	113	542	240	61	20	6	3	3	1	—	—
Z u s a m m e n	27 263	428	5 142	5 462	3 424	2 691	2 284	2 581	2 266	1 672	1 307	6

1) Lehrbeauftragte, Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren, Privatdozentinnen und Privatdozenten, apl. Professorinnen und Professoren.

8. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Altersgruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Ins- gesamt	davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren										
		bis 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 oder älter	ohne Angabe
Universitäten und Hochschulkliniken												
Geisteswissenschaften	1 833	9	218	339	272	199	185	210	181	124	96	—
Sport	297	23	68	35	53	36	25	22	12	16	7	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 888	64	841	907	525	379	304	291	231	156	188	2
Mathematik, Naturwiss.	3 812	124	1 317	874	358	236	226	215	199	154	109	—
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	4 282	26	811	1 046	705	504	330	295	278	179	108	—
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss., Veterinärmedizin	777	6	199	211	102	64	49	38	65	31	12	—
Ingenieurwissenschaften	2 792	31	871	885	294	169	117	135	134	105	51	—
Kunst, Kunstwissenschaft	452	5	31	70	73	52	45	75	52	35	14	—
Zentrale Einrichtungen ¹⁾	747	6	89	138	118	69	56	70	66	60	75	—
Zentrale Einrichtungen der Hochschulklinken ²⁾	74	2	10	20	11	8	7	6	5	5	—	—
Z u s a m m e n	18 954	296	4 455	4 525	2 511	1 716	1 344	1 357	1 223	865	660	2
Theologische Hochschulen												
Geisteswissenschaften	170	1	8	11	21	20	24	18	37	17	13	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8	—	—	—	2	2	—	3	1	—	—	—
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zentrale Einrichtungen	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Z u s a m m e n	180	1	8	11	23	22	25	22	38	17	13	—
Kunsthochschulen												
Geisteswissenschaften	5	—	—	2	1	—	—	1	1	—	—	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Ingenieurwissenschaften	7	—	—	1	—	—	—	3	2	—	1	—
Kunst, Kunstwissenschaft	529	—	18	59	46	67	71	89	69	59	51	—
Zentrale Einrichtungen	3	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Z u s a m m e n	545	—	18	63	47	68	72	93	72	60	52	—

8. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit, Altersgruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Ins- gesamt	davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren										
		bis 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 oder älter	ohne Angabe
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Geisteswissenschaften	173	4	16	14	24	25	24	25	13	17	11	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 483	20	118	252	263	308	295	437	322	251	217	—
Mathematik, Naturwiss.	209	8	14	30	11	21	26	30	28	23	18	—
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	479	12	52	67	62	58	50	59	56	41	22	—
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss., Veterinärmedizin	366	—	42	38	51	38	27	48	46	46	30	—
Ingenieurwissenschaften	2 696	65	308	319	293	273	276	379	296	255	232	—
Kunst, Kunstwissenschaft	322	13	52	41	38	31	30	48	40	16	13	—
Zentrale Einrichtungen	254	8	45	42	24	28	26	19	32	14	16	—
Z u s a m m e n	6 982	130	647	803	766	782	754	1 045	833	663	559	—
Verwaltungsfachhochschulen												
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	597	1	14	58	77	103	89	63	98	67	23	4
Mathematik, Naturwiss.	5	—	—	2	—	—	—	1	2	—	—	—
Z u s a m m e n	602	1	14	60	77	103	89	64	100	67	23	4
Alle Hochschulen												
Geisteswissenschaften	2 181	14	242	366	318	244	233	254	232	158	120	—
Sport	297	23	68	35	53	36	25	22	12	16	7	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	6 977	85	973	1 217	867	792	688	794	652	475	428	6
Mathematik, Naturwiss.	4 026	132	1 331	906	369	257	252	246	229	177	127	—
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	4 762	38	863	1 113	767	562	380	355	334	220	130	—
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss., Veterinärmedizin	1 143	6	241	249	153	102	76	86	111	77	42	—
Ingenieurwissenschaften	5 495	96	1 179	1 205	587	442	393	517	432	360	284	—
Kunst, Kunstwissenschaft	1 303	18	101	170	157	150	146	212	161	110	78	—
Zentrale Einrichtungen ¹⁾	1 005	14	134	181	142	98	84	89	98	74	91	—
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken ²⁾	74	2	10	20	11	8	7	6	5	5	—	—
Z u s a m m e n	27 263	428	5 142	5 462	3 424	2 691	2 284	2 581	2 266	1 672	1 307	6

1) Ohne klinikspezifische Einrichtungen. — 2) Nur Humanmedizin.

9. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Art des höchsten Hochschulabschlusses, Alter zum Zeitpunkt des höchsten Hochschulabschlusses und Hochschularten

Art des höchsten Hochschulabschlusses	Geschl.	Insgesamt	davon legten im Alter von ... bis unter ... Jahren ihren höchsten Hochschulabschluss ab						ohne Angabe
			bis 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 oder älter	
Universitäten und Hochschulkliniken									
Habilitation	m	1 527	17	237	710	404	121	38	—
	w	432	5	49	175	136	43	24	—
	i	1 959	22	286	885	540	164	62	—
Promotion	m	3 587	804	1 916	610	172	60	23	2
	w	2 474	700	1 136	430	137	53	18	—
	i	6 061	1 504	3 052	1 040	309	113	41	2
Master(U) u. entspr. LA-Prüfungen, Master(FH), Diplom(U), Staatsexamen, Magister und vergl. Abschlüsse	m	5 661	4 647	824	122	37	11	20	—
	w	4 680	3 899	534	139	50	33	25	—
	i	10 341	8 546	1 358	261	87	44	45	—
Bachelor (U und FH), FH-Abschluss, Diplom (FH) u. vergl. Abschlüsse	m	175	143	28	3	1	—	—	—
	w	192	157	18	11	4	1	1	—
	i	367	300	46	14	5	1	1	—
Kein Hochschulabschluss	m	96	—	—	—	—	—	—	96
	w	115	—	—	—	—	—	—	115
	i	211	—	—	—	—	—	—	211
Ohne Angabe	m	10	—	—	—	—	—	—	10
	w	5	—	—	—	—	—	—	5
	i	15	—	—	—	—	—	—	15
Z u s a m m e n	m	11 056	5 611	3 005	1 445	614	192	81	108
	w	7 898	4 761	1 737	755	327	130	68	120
	i	18 954	10 372	4 742	2 200	941	322	149	228
Theologische Hochschulen									
Habilitation	m	32	—	1	6	15	7	3	—
	w	5	—	—	2	2	1	—	—
	i	37	—	1	8	17	8	3	—
Promotion	m	61	5	19	21	10	4	2	—
	w	13	—	2	4	2	2	3	—
	i	74	5	21	25	12	6	5	—
Master(U) u. entspr. LA-Prüfungen, Master(FH), Diplom(U), Staatsexamen, Magister und vergl. Abschlüsse	m	37	25	9	2	—	—	1	—
	w	21	11	6	2	—	2	—	—
	i	58	36	15	4	—	2	1	—
Bachelor (U und FH), FH-Abschluss, Diplom (FH) u. vergl. Abschlüsse	m	4	4	—	—	—	—	—	—
	w	3	1	2	—	—	—	—	—
	i	7	5	2	—	—	—	—	—
Kein Hochschulabschluss	m	4	—	—	—	—	—	—	4
	w	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	4	—	—	—	—	—	—	4
Ohne Angabe	m	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	—	—	—	—	—	—	—	—
Z u s a m m e n	m	138	34	29	29	25	11	6	4
	w	42	12	10	8	4	5	3	—
	i	180	46	39	37	29	16	9	4

9. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Art des höchsten Hochschulabschlusses, Alter zum Zeitpunkt des höchsten Hochschulabschlusses und Hochschularten

Art des höchsten Hochschulabschlusses	Geschl.	Insgesamt	davon legten im Alter von ... bis unter ... Jahren ihren höchsten Hochschulabschluss ab						
			bis 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 oder älter	ohne Angabe
Kunsthochschulen									
Habilitation	m	3	—	—	—	3	—	—	—
	w	3	—	—	—	1	—	2	—
	i	6	—	—	—	4	—	2	—
Promotion	m	39	6	13	9	5	1	5	—
	w	18	1	8	8	1	—	—	—
	i	57	7	21	17	6	1	5	—
Master(U) u. entspr. LA-Prüfungen, Master(FH), Diplom(U), Staatsexamen, Magister und vergl. Abschlüsse	m	241	155	67	10	6	2	1	—
	w	177	118	44	9	1	4	1	—
	i	418	273	111	19	7	6	2	—
Bachelor (U und FH), FH-Abschluss, Diplom (FH) u. vergl. Abschlüsse	m	20	18	1	—	1	—	—	—
	w	25	21	2	2	—	—	—	—
	i	45	39	3	2	1	—	—	—
Kein Hochschulabschluss	m	14	—	—	—	—	—	—	14
	w	5	—	—	—	—	—	—	5
	i	19	—	—	—	—	—	—	19
Ohne Angabe	m	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	—	—	—	—	—	—	—	—
Z u s a m m e n	m	317	179	81	19	15	3	6	14
	w	228	140	54	19	3	4	3	5
	i	545	319	135	38	18	7	9	19
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)									
Habilitation	m	106	2	16	27	31	18	5	7
	w	48	—	—	18	20	8	—	2
	i	154	2	16	45	51	26	5	9
Promotion	m	1 723	256	888	324	125	56	34	40
	w	686	136	269	136	60	41	22	22
	i	2 409	392	1 157	460	185	97	56	62
Master(U) u. entspr. LA-Prüfungen, Master(FH), Diplom(U), Staatsexamen, Magister und vergl. Abschlüsse	m	1 535	919	333	87	48	23	22	103
	w	1 096	619	187	64	42	26	18	140
	i	2 631	1 538	520	151	90	49	40	243
Bachelor (U und FH), FH-Abschluss, Diplom (FH) u. vergl. Abschlüsse	m	1 029	724	172	26	27	7	8	65
	w	593	411	55	20	22	11	12	62
	i	1 622	1 135	227	46	49	18	20	127
Kein Hochschulabschluss	m	71	—	—	—	—	—	—	71
	w	32	—	—	—	—	—	—	32
	i	103	—	—	—	—	—	—	103
Ohne Angabe	m	45	—	—	—	—	—	—	45
	w	18	—	—	—	—	—	—	18
	i	63	—	—	—	—	—	—	63
Z u s a m m e n	m	4 509	1 901	1 409	464	231	104	69	331
	w	2 473	1 166	511	238	144	86	52	276
	i	6 982	3 067	1 920	702	375	190	121	607

9. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach Art des höchsten Hochschulabschlusses, Alter zum Zeitpunkt des höchsten Hochschulabschlusses und Hochschularten

Art des höchsten Hochschulabschlusses	Geschl.	Insgesamt	davon legten im Alter von ... bis unter ... Jahren ihren höchsten Hochschulabschluss ab						ohne Angabe
			bis 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 oder älter	
Verwaltungsfachhochschulen									
Habilitation	m	5	—	1	1	1	1	—	1
	w	1	—	—	1	—	—	—	—
	i	6	—	1	2	1	1	—	1
Promotion	m	55	8	25	16	5	1	—	—
	w	22	4	11	6	—	—	—	1
	i	77	12	36	22	5	1	—	1
Master(U) u. entspr. LA-Prüfungen, Master(FH), Diplom(U), Staatsexamen, Magister und vergl. Abschlüsse	m	109	67	28	9	4	1	—	—
	w	76	44	22	6	3	—	—	1
	i	185	111	50	15	7	1	—	1
Bachelor (U und FH), FH-Abschluss, Diplom (FH) u. vergl. Abschlüsse	m	196	126	37	27	5	—	1	—
	w	50	42	5	—	1	1	—	1
	i	246	168	42	27	6	1	1	1
Kein Hochschulabschluss	m	9	—	—	—	—	—	—	9
	w	1	—	—	—	—	—	—	1
	i	10	—	—	—	—	—	—	10
Ohne Angabe	m	68	—	1	—	—	—	—	67
	w	10	—	—	—	—	—	—	10
	i	78	—	1	—	—	—	—	77
Z u s a m m e n	m	442	201	92	53	15	3	1	77
	w	160	90	38	13	4	1	—	14
	i	602	291	130	66	19	4	1	91
Alle Hochschulen									
Habilitation	m	1 673	19	255	744	454	147	46	8
	w	489	5	49	196	159	52	26	2
	i	2 162	24	304	940	613	199	72	10
Promotion	m	5 465	1 079	2 861	980	317	122	64	42
	w	3 213	841	1 426	584	200	96	43	23
	i	8 678	1 920	4 287	1 564	517	218	107	65
Master(U) u. entspr. LA-Prüfungen, Master(FH), Diplom(U), Staatsexamen, Magister und vergl. Abschlüsse	m	7 583	5 813	1 261	230	95	37	44	103
	w	6 050	4 691	793	220	96	65	44	141
	i	13 633	10 504	2 054	450	191	102	88	244
Bachelor (U und FH), FH-Abschluss, Diplom (FH) u. vergl. Abschlüsse	m	1 424	1 015	238	56	34	7	9	65
	w	863	632	82	33	27	13	13	63
	i	2 287	1 647	320	89	61	20	22	128
Kein Hochschulabschluss	m	194	—	—	—	—	—	—	194
	w	153	—	—	—	—	—	—	153
	i	347	—	—	—	—	—	—	347
Ohne Angabe	m	123	—	1	—	—	—	—	122
	w	33	—	—	—	—	—	—	33
	i	156	—	1	—	—	—	—	155
Z u s a m m e n	m	16 462	7 926	4 616	2 010	900	313	163	534
	w	10 801	6 169	2 350	1 033	482	226	126	415
	i	27 263	14 095	6 966	3 043	1 382	539	289	949

10. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach höchstem Hochschulabschluss und Hochschulen

Hochschule	Insgesamt	davon mit höchstem Hochschulabschluss				Kein Hochschulabschluss	Keine Angabe
		Habilitation	Promotion	Master (U) und entspr. Lehramtsprüfungen, Master (FH), Diplom (U), Staats-examen, Magister und vergl. Abschlüsse	Bachelor (U und FH) FH-Abschluss, Diplom (FH) und vergl. Abschlüsse		
Universitäten und Hochschulkliniken							
Technische Universität Darmstadt	3 415	207	939	2 210	48	11	—
Goethe-Universität Frankfurt am Main ¹⁾	3 613	476	1 261	1 836	38	2	—
Universitätsklinikum Frankfurt	1 722	109	687	809	34	83	—
Justus-Liebig-Universität Gießen ¹⁾	3 087	391	882	1 730	61	14	9
Universitätsklinikum Gießen und Marburg Standort Gießen	910	127	327	452	4	—	—
Philipps-Universität Marburg ¹⁾	2 348	301	741	1 219	60	27	—
Universitätsklinikum Gießen und Marburg Standort Marburg	793	121	319	352	1	—	—
Universität Kassel	2 669	184	703	1 604	103	69	6
Frankfurt School of Finance & Management	257	20	164	63	5	5	—
EBS Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden, Oestrich-Winkel	140	23	38	66	13	—	—
Z u s a m m e n	18 954	1 959	6 061	10 341	367	211	15

10. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach höchstem Hochschulabschluss und Hochschulen

Hochschule	Insgesamt	davon mit höchstem Hochschulabschluss				Kein Hochschulabschluss	Keine Angabe
		Habilitation	Promotion	Master (U) und entspr. Lehramtsprüfungen, Master (FH), Diplom (U), Staats-examen, Magister und vergl. Abschlüsse	Bachelor (U und FH) FH-Abschluss, Diplom (FH) und vergl. Abschlüsse		

Theologische Hochschulen

Phil.-Theologische Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main (rk)	69	17	18	32	2	—	—
Theologische Fakultät Fulda (rk)	20	11	4	5	—	—	—
Lutherische Theologische Hochschule Oberursel (ev)	7	—	7	—	—	—	—
Ev. Hochschule Tabor in Marburg	36	2	18	11	5	—	—
Freie Theologische Hochschule Gießen (FTH)	25	5	17	3	—	—	—
Theologische Hochschule Ewersbach in Dietzhöztal	23	2	10	7	—	4	—
Z u s a m m e n	180	37	74	58	7	4	—

Kunsthochschulen

Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt a.M.	39	—	2	30	7	—	—
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main	400	3	42	320	26	9	—
Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main	106	3	13	68	12	10	—
Z u s a m m e n	545	6	57	418	45	19	—

10. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach höchstem Hochschulabschluss und Hochschulen

Hochschule	Insgesamt	davon mit höchstem Hochschulabschluss				Kein Hochschulabschluss	Keine Angabe
		Habilitation	Promotion	Master (U) und entspr. Lehramtsprüfungen, Master (FH), Diplom (U), Staats-examen, Magister und vergl. Abschlüsse	Bachelor (U und FH) FH-Abschluss, Diplom (FH) und vergl. Abschlüsse		

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Hochschule Darmstadt	1 319	18	420	405	459	17	—
Frankfurt University of Applied Sciences	1 456	22	454	662	252	6	60
Technische Hochschule Mittelhessen in Gießen, Friedberg, Wetzlar	873	11	330	324	195	12	1
Hochschule RheinMain in Wiesbaden, Rüsselsheim	862	8	305	267	278	4	—
Hochschule Geisenheim University	309	13	108	131	46	11	—
Hochschule Fulda	772	30	246	339	152	3	2
Evangelische Hochschule Darmstadt	237	5	86	114	32	—	—
Provdadis School of International Management and Technology in Frankfurt am Main	101	4	55	34	6	2	—
Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung in Bad Hersfeld	33	—	16	9	4	4	—
accadis School Bad Homburg	40	18	4	9	9	—	—
Wilhelm Büchner Hochschule, in Darmstadt	306	11	152	95	41	7	—
Hochschule Fresenius in Frankfurt, Idstein, Wiesbaden	416	11	115	150	104	36	—
DIPLOMA Hochschule in Bad Sooden-Allendorf	145	3	79	42	21	—	—
CVJM-Hochschule in Kassel	58	—	24	27	6	1	—
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft in Frankfurt	55	—	15	23	17	—	—
Z u s a m m e n	6 982	154	2 409	2 631	1 622	103	63

10. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen und Hochschulkliniken in Hessen 2020 nach höchstem Hochschulabschluss und Hochschulen

Hochschule	Insgesamt	davon mit höchstem Hochschulabschluss				Kein Hochschulabschluss	Keine Angabe
		Habilitation	Promotion	Master (U) und entspr. Lehramtsprüfungen, Master (FH), Diplom (U), Staats-examen, Magister und vergl. Abschlüsse	Bachelor (U und FH) FH-Abschluss, Diplom (FH) und vergl. Abschlüsse		
Verwaltungsfachhochschulen							
Archivschule Marburg	18	4	8	5	1	—	—
Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg an der Fulda	38	—	4	10	24	—	—
Hess. H für Polizei u. Verwaltung (HfVP) in Gießen, Kassel, Mühlheim am Main, Wiesbaden	482	2	52	142	202	6	78
Hochschule Bund FB Wetterdienst in Langen	5	—	1	2	2	—	—
Hochschule Bund FB Kriminalpolizei in Wiesbaden	35	—	12	16	7	—	—
Hochschule Bund FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel	24	—	—	10	10	4	—
Z u s a m m e n	602	6	77	185	246	10	78
Alle Hochschulen							
I n s g e s a m t	27 263	2 162	8 678	13 633	2 287	347	156

1) Ohne Klinikum.

**11. Zeitreihe: Erfolgreich abgeschlossene Habilitationsverfahren an Hochschulen in Hessen
seit 1990 nach Hochschulen**

Jahr	Ins- gesamt	davon							
		Technische Universität Darmstadt	Goethe- Universität Frankfurt am Main	Justus-Liebig- Universität Gießen	Universität Kassel	Philipps- Universität Marburg	EBS Universität für Wirtschaft und Recht	Phil.- Theologische Hochschule Sankt Georgen Frankfurt	Theologische Fakultät Fulda
1990	107	10	49	21	8	19	—	—	—
1991	98	7	35	19	5	32	—	—	—
1992	96	10	39	24	8	15	—	—	—
1993	131	20	57	22	8	24	—	—	—
1994	139	21	54	35	8	21	—	—	—
1995	130	16	47	32	7	28	—	—	—
1996	131	13	57	23	12	26	—	—	—
1997	157	23	47	30	10	47	—	—	—
1998	142	9	50	29	9	45	—	—	—
1999	136	12	41	41	10	32	—	—	—
2000	160	18	57	36	14	35	—	—	—
2001	157	14	60	33	15	34	1	—	—
2002	169	22	66	32	13	36	—	—	—
2003	145	15	53	36	12	28	1	—	—
2004	150	24	51	32	9	33	—	1	—
2005	170	14	70	44	11	31	—	—	—
2006	154	10	54	42	8	38	2	—	—
2007	148	11	60	33	9	34	—	1	—
2008	142	14	50	34	15	27	2	—	—
2009	144	18	47	38	11	26	4	—	—
2010	108	14	52	19	6	16	—	—	1
2011	100	6	41	21	4	26	2	—	—
2012	122	16	51	23	6	26	—	—	—
2013	112	7	50	28	6	19	2	—	—
2014	133	5	66	22	6	32	1	1	—
2015	132	15	59	24	10	22	2	—	—
2016	99	5	48	22	8	16	—	—	—
2017	100	16	34	22	7	17	1	3	—
2018	102	10	37	21	11	21	—	1	1
2019	103	8	43	20	12	19	1	—	—
2020	94	6	40	19	9	18	—	2	—

12. Erfolgreich abgeschlossene Habilitationsverfahren an Hochschulen in Hessen 2020 nach Fächergruppen und Hochschulen

Fächergruppe	Geschl.	Insgesamt	davon					
			Technische Universität Darmstadt	Goethe-Universität Frankfurt am Main	Justus-Liebig-Universität Gießen	Universität Kassel	Philipps-Universität Marburg	Phil.-Theologische Hochschule Sankt Georgen Frankfurt
Geisteswissenschaften	m	8	—	4	—	—	2	2
	w	17	1	6	3	3	4	—
	i	25	1	10	3	3	6	2
Sport	m	1	—	1	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—
	i	1	—	1	—	—	—	—
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	m	5	—	2	1	2	—	—
	w	7	—	5	1	—	1	—
	i	12	—	7	2	2	1	—
Mathematik, Naturwissenschaften	m	5	1	2	2	—	—	—
	w	8	2	1	2	—	3	—
	i	13	3	3	4	—	3	—
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	m	22	—	12	5	—	5	—
	w	11	—	6	3	—	2	—
	i	33	—	18	8	—	7	—
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	m	1	—	—	—	1	—	—
	w	3	—	—	1	2	—	—
	i	4	—	—	1	3	—	—
Ingenieurwissenschaften	m	4	1	1	1	1	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—
	i	4	1	1	1	1	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	1	1	—	—	—	—	—
	w	1	—	—	—	—	1	—
	i	2	1	—	—	—	1	—
Insgesamt	m	47	3	22	9	4	7	2
	w	47	3	18	10	5	11	—
	i	94	6	40	19	9	18	2

Anhang

Zuordnung der Lehr- und Forschungsbereiche zu den Fächergruppen

Geisteswissenschaften:

Geisteswissenschaften allgemein
Evangelische Theologie
Katholische Theologie
Philosophie
Geschichte
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
Altphilologie (klassische Philologie)
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)
Anglistik, Amerikanistik
Romanistik
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik
Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
Kulturwissenschaften i. e. S.
Islamische Studien

Sport:

Sport

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften:

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein
Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbereichen / anderen Fächergruppen zuzuordnen)
Politikwissenschaften
Sozialwissenschaften
Sozialwesen
Rechtswissenschaften
Verwaltungswissenschaften
Wirtschaftswissenschaften
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
Psychologie
Erziehungswissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften:

Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
Mathematik
Physik, Astronomie
Chemie
Pharmazie
Biologie
Geowissenschaften (ohne Geografie)
Geografie

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften:

Humanmedizin allgemein
Gesundheitswissenschaften allgemein
Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)
Klinisch-Theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)

Klinisch-Praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
Zahnmedizin (klinisch-praktisch)

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften; Veterinärmedizin:

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein
Landespflege, Umweltgestaltung
Agrarwissenschaften, Lebensmittel und Getränketechnologie
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
Veterinärmedizin allgemein
Vorklinische Veterinärmedizin
Klinisch-Theoretische Veterinärmedizin
Klinisch-Praktische Veterinärmedizin

Ingenieurwissenschaften:

Ingenieurwissenschaften allgemein
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
Bergbau, Hüttenwesen
Maschinenbau/Verfahrenstechnik
Elektrotechnik und Verfahrenstechnik
Verkehrstechnik, Nautik
Architektur
Raumplanung
Bauingenieurwesen
Vermessungswesen
Informatik
Materialwissenschaft und Werkstofftechnik

Kunst, Kunstwissenschaft:

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
Bildende Kunst
Gestaltung
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft
Musik, Musikwissenschaft

Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen):

Hochschule insgesamt
Zentrale Hochschulverwaltung
Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume
Zentralbibliothek
Hochschulrechenzentrum
Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen
Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen
Soziale Einrichtungen
Übrige Ausbildungseinrichtungen
Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen

Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin):

Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste
Soziale Einrichtungen der Kliniken
Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken
Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen